

Das unabhängige Magazin für Grevenbroich. Kostenfrei jeden Monat in 30.000 Haushalte.

# StattBLATT

Die guten Seiten dieser Stadt

~~№ 1 Juli 2005~~ Juni 2015  
www.stattblatt.de

Das Thema dieser Ausgabe:

## Halb voll oder halb leer?

Über die unterschiedliche Sicht der Dinge.

Unser Rückblick auf  
10 Jahre StattBlatt

Auf Spurensuche am alten  
Schlossbad

„Kapellener Jonge e. V.“ feiert  
Jubiläum

Die  
**Geburtstags-  
ausgabe**

... mit dem Titel  
von 2005





**Über 25 Jahre  
Erfahrung!**

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?**

**Wir suchen für ausgesuchte  
Käufer laufend Objekte!**



**Wir vermarkten auch Ihre Immobilie  
professionell und erfolgreich.**



** Immobilien-Center  
Ein starkes Team - wir für Sie!**

Ihr Ansprechpartner für den Bereich Grevenbroich:  
Patrick Piel.

Besuchen Sie uns in Neuss, Meererhof 1, oder  
kontaktieren Sie uns per Telefon: 0 21 31 / 97 40 00  
oder E-Mail: [info@sparkasse-neuss.de](mailto:info@sparkasse-neuss.de).

Weitere Informationen unter:  
[www.sparkasse-neuss.de/immobilien](http://www.sparkasse-neuss.de/immobilien)

** Sparkasse  
Neuss**



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

zum zehnten Geburtstag gehen wir ausnahmsweise in eigener Sache auf die „Spurensuche“. Angefangen mit dem Titelblatt (so präsentierte sich Heft Nr. 1 im Jahre 2005) bis hin zu persönlichen Erinnerungen hat Christina Faßbender ein buntes Bild unserer eigenen Geschichte zusammengetragen. Vielen Dank an alle, die einen Beitrag geleistet haben!

Danken möchte ich auch denen, die das StattBlatt in den letzten Jahren begleitet und geformt haben. Um nur einige zu nennen: Anno Windscheidt, Olaf Boles, Britta Tewes, Manfred Gilles-Blumenroth, Dirk Kaumanns, Irène Bucheli, Thomas Schiffer, Markus Jontza, Jasmin Wiesen, Hannah Schmitz, Sascha Winkel und Katrin Kirchgässner.

Nach zehn Jahren und 115 Ausgaben werden wir ab August eine wichtige Veränderung durchführen: Wir beenden die Haushaltsverteilung und stellen den Vertrieb auf ein umfangreiches Netz von Auslagestellen um. Genaueres erfahren Sie im nächsten StattBlatt.

Save the date: Am 19. Juni findet der 1. Grevenbroicher Citylauf statt, gleichzeitig haben die Geschäfte der City bis in den späten Abend hinein geöffnet. Ein ereignisreicher Premieren-Abend erwartet Sie! Näheres lesen Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Ich wünsche Ihnen einen „guten Lauf“ und einen schönen Juni,

Ihr

#### StattBlatt Verlag

Thomas Wiedenhöfer

Bahnstraße 15 | 41515 Grevenbroich

Telefon: +49(0)2181-70 51 39-0 | Fax: +49(0)2181-21 29 900

www.stattblatt.de | hallo@stattblatt.de

**Auflage:** Grevenbroich: 27.000

**Erscheinungsweise:** monatlich | haushaltsverteilt in Grevenbroich

**Auslage:** Bedburg, Jüchen und Rommerskirchen

**Umsatzst.-Identifikationsnr. gem. §27a Umsatzsteuergesetz:** DE119987737

**Inhaltl. Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV:**

Thomas Wiedenhöfer (Anschrift wie oben)

**Redakteure dieser Ausgabe:** Anja Naumann, Christina Faßbender, Frieda Bouvier, Joachim Abraham, Thomas Wiedenhöfer, Peter Nobis, Marina Habermann

**Gestaltung:** Brigitta Settels

**Fotos:** Titelphoto von Marcus Jontza 2005, das Stadtarchiv Grevenbroich, GWG, Christina Faßbender, Thomas Wiedenhöfer, Peter Nobis, Marina Habermann, Kapellener Jonge e.V. und Archiv

**Online:** Nina Hoffmann | **Druck/Vertrieb:** CASA-WERBUNG GmbH, Essen

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen. Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungspflicht. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

**Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-2013.**

VARILUX®

EIN TAG BRAUCHT MEHR ALS EINE BRILLE!

MEHR  
MEHRSEHEN  
ERLEBEN



Jetzt attraktives Varilux Mehrbrillenangebot sichern!

Egal ob für Mode, Sport & Freizeit, zur Entspannung im multimedialen Alltag oder einfach als Ersatz – für jede Sehsituation gibt es die passende Brille. Sichern Sie sich jetzt beim Kauf einer Brille **attraktive Angebote für jede weitere Zusatzbrille** – z. B. mit Varilux Gleitsichtgläsern, Eyezen für entspanntes Nahsehen oder den intelligenten farblosen Gläsern Crizal Transitions von Essilor. Lassen Sie sich diese sensationellen Angebote nicht entgehen!

**Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!**

Neue  
Brillenkollektionen  
eingetroffen!

LEVEN  
Einfach schöner leben!

Rheydter Str. 16-20  
41515 Grevenbroich  
02181 – 3751

Augenoptik | Goldschmiede | Uhren [www.leven-online.de](http://www.leven-online.de) | [info@leven-online.de](mailto:info@leven-online.de)

Probieren Sie unsere Brote  
aus dem **Original Holzbackofen!**



Thomas Spitz mit Brotspezialitäten; frisch aus dem Holzbackofen.

Das Besondere an einem Brot aus dem Holzbackofen ist nicht nur das Aroma, sondern auch die außerordentliche Frische, die Sie bei uns jeden Tag aufs Neue genießen können! Das macht uns einmalig im Rhein-Kreis Neuss.

Thomas Spitz

Der Spitz(en) Bäcker



Auf dem Wiler 26 | GV-Gustorf | 0 21 81-24 20 24  
Mo-Fr 5.00 - 18.00 Uhr | Sa 5.00 - 12.30 Uhr | So 8.30 - 11.00 Uhr

Auf dem Leuchtenberg 76 | GV-Frimmersdorf  
Mo-Fr 6.00 - 14.00 Uhr | Sa 6.00 - 12.00 Uhr | So geschlossen

## Kurze Frage – Kurze Antwort wird präsentiert von ortho-top®:

Am 13. September finden die Wahlen zum Bürgermeister bzw. zur Bürgermeisterin 2015 statt. Wofür sollte sich der zukünftige Bürgermeister von Grevenbroich Ihrer Meinung nach einsetzen?



von Marina Habermann

Bleiben Sie fußgesund!



Wir wissen, was läuft!

Orthopädie-Schuhtechnik | Diabetec®-Partner | Rheumatec®-Partner | Einlagen  
Sportschuhe | Kompressionsstrümpfe | Beratungszentrum Lymphologie

**ortho-top GmbH & Co. KG**  
Merkatorstraße 2 | 41515 Grevenbroich  
Tel.: 0 21 81 . 756 93 - 0 | Fax: 0 21 81 . 756 93 - 22  
www.ortho-top.de | info@ortho-top.de

Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr: 8.30 – 18.00 Uhr  
Mi: 8.30 – 15.00 Uhr



### Marion Kuhlen:

Generell sollte er oder sie sich so einsetzen, dass hier insgesamt alles besser läuft.



### Ronja und Emely:

Wir finden mehr Freizeitangebote wichtig.



### Frank Landen:

Die Arbeitsplätze vom RWE müssen gesichert werden.



### Angelika Frank:

Er oder sie sollte sich für eine attraktivere Stadt und auch für die Jugend einsetzen.



### Meret und Sahel Jahankhah:

Mehr Bars, Jugendangebote und Initiativen für Flüchtlinge sind uns wichtig.



### Judith Darteh:

Man muss sich für die Bürger der Stadt einsetzen, egal ob jung oder alt.



### Michael Jakobi:

Der Bürgermeister soll sich auch um Randgebiete wie Neurath oder Frimmersdorf kümmern, ebenso um den Erhalt der Arbeitsplätze des RWE.



### Anika Habermann:

Mehr Bars oder Cafés wie das Extrablatt wären in der Stadt sinnvoll.



„WO FÄNGT GOTT AN? GENAU DORT, WO MEINE KRÄFTE ERLAHMEN, NICHT VORHER. ER HILFT NUR, WO ICH ZU ENDE BIN.“

Gorch Fock (1880 -1916)

## Peter Nobis sen.

geb. 14. Mai 1938 | verstorben 11. Mai 2015

*In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen...*

*Karin Nobis, geb. Daniels  
Peter Nobis jun.  
Marion Lemke und Familie  
Susanne Fiedler und Familie  
Iris Kaygisiz und Familie  
Lambert-Josef „Berti“ Nobis*

Die Beisetzung fand am 20. Mai im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Neuenhausen statt.





## Bauverein stiftet Neu-Begrünung

Im vergangenen Sommer fielen die beiden alten Kastanien und ein Feldahorn am Heerich-Bogen (Ostwall/Ecke Parkstraße) dem Orkan „Ela“ zum Opfer. Im Rahmen seines 90-jährigen Bestehens beschloss der Bauverein Grevenbroich, diesen Verlust auszugleichen und der Stadt einen überarbeiteten Platz zu schenken. Dank eines positiven Beschlusses im Umweltausschuss konnte das Projekt in Angriff genommen und die frisch umgestaltete Fläche am 11. Mai 2015 bei strahlendem Sonnenschein feierlich eröffnet werden. Bürgermeisterin Ursula Kwasny und Bernd Kummer, Aufsichtsratsvorsitzender des Bauvereins, freuten sich sichtlich über den gelungenen Einsatz des Bauvereins und dessen Ergebnis. Einige Bäume wurden fachmännisch zurückgeschnitten, um deren Lebenserwartung zu verlängern, eine Großlaubige Mehlbeere wurde ersetzt und die Hainbuchenhecke verlängert. Kleinere Heckenpflanzen und Bodendecker füllen nun ehemalige Lücken im Vorderbereich und vier neue Säulenhainbuchen runden das Gesamtbild des Grüns ab. Abschließend wurde eine Deckschicht aus gelblichem Edelsplitt-Brechsand aufgebracht. Zukünftig können die Bürgerinnen und Bürger außerdem auf einer Bank (gesponsert von der SEG) im Bereich der neuen Anlage verweilen.



v.l.: Nadja Pienkowski, Einrichtungsleiterin des Seniorenstifts, eine Bewohnerin und Christa Bruns, Geschäftsführerin der Augustinus-Seniorenhilfe.

## Erste Bewohner im Seniorenstift „St.Martinus“ in Wevelinghoven

Nach fast zweijähriger Bauzeit konnten nun die ersten Bewohner ihr Zimmer im Seniorenstift St.Martinus am Klosterweg in Wevelinghoven beziehen. Rund 11 Millionen Euro hat die Augustinus-Seniorenhilfe investiert und mit Blick auf die Erft und trotzdem stadtteilnah Älteren und Pflegebedürftigen einen Altersruhesitz geschaffen, der in seinem Bau Tradition und Moderne vereint. Auf drei Etagen sind 80 Einzelzimmer und 15 Wohnungen des Betreuten Wohnens entstanden. Etwa 40 Mitarbeiter, darunter Sozialpädagogen, Ergotherapeuten und Krankengymnasten, kümmern sich um die Bewohner. Wenn das Haus in

gut zwei Monaten voll belegt sein wird, wird sich auch die Zahl der Mitarbeiter auf 80 erhöht haben. „Unser Ziel ist es, den Senioren einen abwechslungsreichen Alltag zu schaffen und das gemeinsame gesellschaftliche Leben der Bewohnerinnen und Bewohner zu fördern“, erklärt Christa Bruns, Geschäftsführerin der St. Augustinus-Seniorenhilfe. Wer sich selbst ein Bild von der Einrichtung machen möchte, hat dazu am Sonntag, 7. Juni, beim „Tag der Offenen Tür“ Gelegenheit. Beginn ist um 11 Uhr. (Anja Naumann)



## „Gewinner-Hasen“ im Montanushof

Fröhliche Gesichter nach der gelungenen Frühlingsaktion im Montanushof: Sechs Grevenbroicher Schulklassen bzw. Kindergruppen hatten im Rahmen der Aktion jeweils einen Riesen-Osterhasen (Höhe 1,70 m) selbst gestaltet. Diese wurden vom 16. März bis zum 8. April 2015 im Montanushof ausgestellt und konnten von den Besuchern und Kunden des Montanushofs bewertet werden. Die Preisübergabe fand am 6. Mai im Montanushof statt. Der 1. Preis wurde mit € 100,00 prämiert und ging an das Haus St. Stephanus, der Tagesgruppe „Flic Flac“! Doch auch die anderen Gruppen hatten allen Grund zur Freude, denn für alle gab es einen Preis.

## Polizeiaktion „Toter Winkel – Gefahrenzone für Fußgänger und Radfahrer“

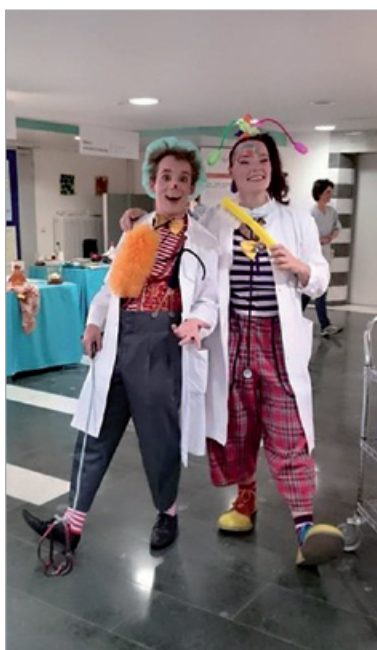
„Ein Lkw-Fahrer übersah den jungen Mann beim Rechtsabbiegen ...“, solche und ähnliche Schlagzeilen liest man immer wieder. Doch wie kommt es dazu, dass Fußgänger und auch Radfahrer, durch den „Toten Winkel“ beim Abbiegen von LKW's nicht wahrgenommen werden und dadurch schwer oder sogar tödlich verletzt werden? Um dies einmal deutlich zu machen, plant die Polizei in Zusammenarbeit mit dem „Netzwerk an der Christuskirche“ und der Ev. Kirchengemeinde am Donnerstag, dem 25.06.15 um 14 Uhr eine Aktion zur Verkehrssicherheit. Im Anschluss an die theoretische Einführung findet eine praktische Übung mit einem LKW auf dem Marktplatz statt. Für diese Aktion (Theorie und Praxis) ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 03.06.2015 erforderlich. Bitte angeben, ob Sie als Fußgänger oder Radfahrer teilnehmen. Und damit die wichtigen Informationen nicht so trocken daherkommen, gibt es Kaffee und Kuchen.

**Anmeldung:** Gemeindeamt Frau Schlösser (Tel.: 02181 61253, E-Mail: [schloesser@gemeindeamt.de](mailto:schloesser@gemeindeamt.de)) oder über das Netzwerk (Tel.: 0151 25892240, E-Mail: [netzwerk-christuskirche@ekir.de](mailto:netzwerk-christuskirche@ekir.de))



## Spannende Führungen durch die Stadt und den Finlay-Park

Grevenbroich ist eine lebendige und liebenswerte Stadt und kann darüber hinaus auf eine vielseitige Geschichte zurückblicken. Was Besuchern auf den ersten Blick gefällt, nimmt man als Einheimischer im Alltag manchmal gar nicht mehr wahr. Auch die Landesgartenschau 1995 hat zur Entwicklung der Stadt beigetragen, die durch Straßencafés, Landschaftsgärten und viele Kunstobjekte gekennzeichnet ist. Stadtführer Wilfried Wolff, vor gut viereinhalb Jahren zugezogen, hat sich bestens hier eingelebt und bietet seit Beginn des Jahres spannende Stadt- und Parkführungen an. Besonders der Ian-Hamilton-Finlay-Park liegt ihm dabei am Herzen. Das Waldstück ganz in der Nähe des Grevenbroicher Schlosses beherbergt insgesamt neun Kunstwerke. Die regelmäßigen Führungen bieten sowohl Besuchern als auch Einheimischen interessante Einblicke in die Seele unserer Stadt. Stadtführungen (90 Min.) finden jeden 3. Sonntag im Monat um 11 Uhr statt, Führung durch den Ian-Hamilton-Finlay-Park (60 Min.) nach Vereinbarung. Interessierte können sich unter der Rufnummer 02182-5783752 (Mobil 0152-08807252) oder per E-Mail unter [wilfriedwolff@gmail.com](mailto:wilfriedwolff@gmail.com) zur Führung anmelden.



## „Gesund & Munter“ im KKH

Am 9. Mai 2015 erlebten viele Besucher einen spannenden Tag der offenen Tür im Kreis-krankenhaus Grevenbroich St. Elisabeth. Über 100 engagierte Mitarbeiter stellten einen großen Ausschnitt des therapeutischen und diagnostischen Spektrums vor. Unter dem Programmpunkt „Gesund“ wurde unter anderem das zertifizierte Darmkrebszentrum vorgestellt, es fanden Blutdruck- und Zuckerwertbestimmungen, „Expeditionen“

durch das Krankenhaus, in die Operationssäle, die Geriatriische Tagesklinik statt. Zum besseren Verständnis wie wichtig unser Darm ist, konnten Besucher einen „begehbaren Darm“ entdecken, einen Alterssimulationsanzug ausprobieren und vieles mehr. Über die „Munter“-Angebote freuten sich vor allem die Jüngsten, mit Kinder-Zirkus, Riesen-Lego, einer Malstraße und vielen Spiel- und Spaßangeboten. Im Facharztzentrum gab es stündlich verschiedene Fachvorträge aus der Reihe „Gesundes Wissen“.



## Von Erft-Mühlen, Mehl und täglichem Brot ...

... so der Titel der neuen Ausstellung im Museum der Niederrheinischen Seele. Über Jahrhunderte arbeiteten Getreide- und Ölmöhlen am Erftufer. Allein auf dem heutigen Stadtgebiet sind sechs Mühlenstandorte belegt. Mit dem Unternehmen der Mühle Kottmann in Wevelinghoven ist ein Traditionsstandort erhalten, der noch heute am Markt tätig ist. Die Ausstellung greift technische und wirtschaftliche Aspekte, die Frage nach dem täglichen Brot, nach Erftregulierung und Wasserständen ebenso auf wie den künstlerischen Niederschlag des Mühlen-Motivs in der Heimatmalerei. Interessierte haben bis zum 23. August 2015 die Möglichkeit, die Ausstellung zu besuchen oder an einer Führung teilzunehmen.

## Bürgerpreis 2015: Kultur leben – Horizonte erweitern

Die Bürgerstiftung Grevenbroich vergibt auch dieses Jahr wieder in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Neuss einen regionalen Bürgerpreis in der Kategorie U 21 und der Kategorie Alltagshelden. Kultur integriert und involviert, bringt unterschiedlichste Identitäten zusammen und gibt Impulse für gegenseitigen Austausch. Bewerben können sich in der Kategorie U 21 sowohl Personen wie auch Gruppen im Alter von 14 bis 21 Jahren, die mit ihrem Engagement dazu beitragen, kulturelle Werte zu stärken und Menschen unter dem Gedanken der Kultur zusammenzubringen. Natürlich können Sie auch Personen oder Gruppen vorschlagen. Bewerbungsunterlagen und weitere Infos unter:

[www.sparkasse-neuss.de/buergerpreis](http://www.sparkasse-neuss.de/buergerpreis)

Einsendeschluss der Unterlagen ist der 30.05.2015.



# GrevenbroichERleben

## Fit für das Deutsche Sportabzeichen?

Ab sofort bis Ende September besteht jeden Mittwoch die Möglichkeit zum Training und zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens. Mitglieder des TV Orken und Nichtmitglieder können kostenlos am Training teilnehmen und sich die Bedingungen bescheinigen lassen. Das Abnahme- und Trainerteam, Karl-Heinz Kamps und Peter Habura, freuen sich auf recht viele Absolventen. Training: Mi., 18.30 bis 20.00 Uhr, Hans-Winzen-Halle, Zum Türling & Orkener Sportplatz. Weitere Infos: Karl-Heinz Kamps (02181-40446) oder [www.tvorken.de](http://www.tvorken.de)



## Spendenübergabe der Sparkassenstiftung

Im Mai hat die Sparkassenstiftung der Sparkasse Neuss ihre alljährlichen Spenden an die Städte im Rhein-Kreis Neuss verteilt. Auch Vereine und Institutionen aus Grevenbroich konnten sich freuen, denn die 39 Projekte verschiedener Gruppen und Organisationen wurden mit insgesamt 37.320 Euro bezuschusst. Bürgermeisterin Ursula Kwasny übergab die Spenden zusammen mit Andreas Heinrichs, dem Regionalleiter Grevenbroich der Sparkasse Neuss. Die einzelnen Gruppen und Vereine stellten ihre Projekte kurz vor.

Es waren Projekte der Jugend- und Sozialarbeit wie des Fördervereins der städt. Grundschule St. Josef, der Sportgemeinschaft Neukirchen/Hülchrath und dem Verein für Behinderte, des Umweltschutzes wie zum Beispiel der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Ortsverband Grevenbroich und dem Heimatverein „Kapellener Jonge“ und bürgerschaftlicher Aktivitäten wie dem Förderverein des Museums Villa Erckens, Bund der Vertriebenen, der Stellwerk Initiative e.V. und des Vereins Unser Neukirchen.

KLEINER BARPREIS -  
GROSSER FAHRSPASS

UNSERE OPEL TOP-STARS

# VIERFACH MEISTERHAFT!

Wir leben Autos.

### ENTDECKEN SIE UNSERE UNSCHLAGBAREN BARPREISANGEBOTE

für den **Opel ADAM JAM** 1.2 51kW (70PS), inkl. Klimaanlage, Radio-CD mit Bluetooth und USB-Schnittstelle, 16“ Leichtmetallräder, el. Fensterheber uvm.

für den **Opel Corsa Selection** 1.2 51kW (70PS), inkl. el. Fensterheber vorn, Außenspiegel el. einstellbar, Front-, Kopf- und Seitenairbags, Berg-Anfahr-Assistent, Tagfahrlicht, Reifendruckkontrollsystem uvm.

für den **Opel Astra** 5-türig Selection 1.6 85kW (115PS), inkl. Klimaanlage, Radio CD400, el. Fensterheber vorn, Außenspiegel el. einstell- und beheizbar, Front-, Kopf- und Seitenairbags uvm.

für den **Opel Mokka Selection** 1.6 85kW (115PS), inkl. Klimaanlage, Radio CD400, elektr. Fensterheber vorn, Start/Stop-System, Außenspiegel elektr. einstell- und beheizbar uvm.

für günstige **12.490,- €\***

für günstige **10.990,- €**

für günstige **12.490,- €\***

für günstige **16.690,- €\***

\*Kurzzulassung mit 0km.

Kraftstoffverbrauch für die hier gezeigten Opel Modelle in l/100km: Innerorts: 8,8 – 6,7. Außerorts: 5,7 – 4,3. Kombiniert: 6,8 – 5,3. CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: 158 – 125. Effizienzklasse: E – D für Basisbereifung. (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007)

**AUTOZENTRUMWEST**  
az-west.de

**Autozentrum WEST GmbH & Co. KG**

Aachener Straße 235 • 41061 Mönchengladbach  
Odenkirchener Straße 51 • 41363 Jüchen

Am Hammerwerk 9-11 • 41515 Grevenbroich  
Viersener Straße 113 • 41751 Viersen-Dülken



## Von der Kugel, die uns dreht ...

Am Samstag, den 9. Mai 2015, führte die Grevenbroicher Theatergruppe no.name ihr Stück zum Thema Globalisierung auf. Die freie Jugendtheatergruppe feiert in diesem Jahr ihr 5-jähriges Bestehen. Globalisierung ist ein kompliziertes Thema und bringt unserer Welt viele Fortschritte, aber auch Probleme. Eben das haben die Schauspieler in ihrem Stück eindrucksvoll dargestellt. Angefangen mit geschichtlichen Hintergründen und einem Rückblick bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts, wird der Fokus zunehmend auf die Gegenwart gelenkt. Kriege und ungerechte Verteilungen von Gütern können Folgen der wachsenden Globalisierung sein. Gleichzeitig führen neue Technologien und die weite Vernetzung durch Medien dazu, dass Informationen leichter geteilt werden können, aber eben auch undurchsichtig werden. Mit beeindruckenden und humorvollen Beispielen aus der globalisierten Welt wird der Zuschauer zum Nachdenken angehalten. Ein alltäglicher Gegenstand wie die Kaffeemaschine sorgt für Aufregung, aber gleichzeitig ist es bequem, mit wenig Aufwand durch Maschinen den Alltag zu erleichtern. Das „Monster“ Globalisierung kann unsere Welt in Zukunft stark verändern – zum Guten oder Schlechten. Auf dieses Thema haben die jungen Darsteller durch Zukunftstheorien für die Menschen in der Globalisierung mögliche Blickwinkel ermöglicht. Als persönliches Highlight empfanden die ehemaligen no.namer die Überraschung der beiden Spielleiter Marius Panitz und Werner Alderath sowie der Technik und der Assistenzspielleitung, die am Ende des Stückes auf die Bühne traten und aus jeder Produktion der vergangenen Jahre jeweils einige Stellen aufführten. (Marina Habermann)



## Ehrenamtliche Aufsichten gesucht

Für die Betreuung von Kunstausstellungen sucht die Stadt Grevenbroich ehrenamtliche Aufsichtskräfte. Ein Großteil der Ausstellungen findet in der Versandhalle auf der Stadtparkinsel statt. Diese sind in der Regel samstags und sonntags für 3 Stunden geöffnet. Kunstinteressierte können sich beim Fachbereich Kultur unter den Rufnummern 02181/608-657 oder 608-653 melden.



## Workshop „Zukunft der Apfelwiese“

Seit 2008 kümmert sich die BUND Ortgruppe Grevenbroich um die Pflege der Apfelwiese. Jetzt fand ein offenes Treffen für alle Interessierten statt, es wurde über Potentiale und Möglichkeiten gesprochen. Zu Gast waren auch Walter Flöck vom Verkehrsverein Grevenbroich und Thomas Wiedenhöfer von der Stellwerk Initiative e.V. Weiter geht es am 3. Juni um 19.00 Uhr zum Thema „Müllvermeidung“. Interessierte sind herzlich eingeladen: Bürgerbüro Stellwerk71, Bahnstraße 71, Grevenbroich.



## Sparkasse Neuss startet Zustiftermarathon 2015

Am 1. Mai gab Volker Meierhöfer, Abteilungsleiter Stiftungen der Sparkasse Neuss den Startschuss zum Zustiftermarathon, der am 22. Oktober die Ziellinie erreichen wird. Das Ziel ist es, im sogenannten „Matching-Funds-Verfahren“ Spenden für die acht Bürgerstiftungen des Rhein-Kreis Neuss zu sammeln, diese Summen werden dann durch die Sparkasse verdoppelt. Zu Beginn stellt die Sparkasse Neuss jeder Bürgerstiftung 2.000,- € zur Verfügung, damit diese den gleichen Betrag als Grundstock sammeln. Michael Schmuck, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Neuss und Landrat Hans-Jürgen Petruschke unterstrichen die hohe Bedeutung des Ehrenamtes im Rhein-Kreis Neuss, deren Arbeit durch die Stiftungsarbeit der Sparkasse engagiert unterstützt wird. 2014 flossen gut 1 Mio Euro in Projekte; in Grevenbroich wurden Mittel zur Fassadensanierung der Villa Erckens und für die Stehle im Finlay Park bereitgestellt. Rita Krawinkel, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung Grevenbroich, erklärte die Renovierung der Spielspinne zum neuen Ziel der erhofften Hilfe. Das StadtBlatt spendet 100,- € an die Bürgerstiftung Grevenbroich; machen Sie mit: Sparkasse Neuss, DE 473 055 000 000 933 089 30.



6 % Rückerstattung  
vom Reisepreis!

## Was New York mit unserem Konto zu tun hat?

Dank S-Quin zahlen wir viel weniger für unseren Traumurlaub.

Der Reiseservice bietet weltweit attraktive Reiseangebote und Reiseziele. So lässt es sich ganz einfach und bequem planen. Und das Beste dabei ist: Nach unserer Rückkehr bekommen wir 6 % vom Reisepreis zurück. Da freuen wir uns auch wieder auf Zuhause. Mehr Infos gibt es unter [www.sparkasse-neuss.de/s-quin](http://www.sparkasse-neuss.de/s-quin)

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse  
Neuss



## 10 Jahre StattBlatt Grevenbroich

# Ein Rückblick auf die positiven Seiten dieser Stadt



Da Grevenbroicher



Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe mit Norbert Gand beim Redaktionsbesuch.

### 2005 erschien das erste StattBlatt. War es ein Zufallsprodukt oder steckte dahinter eine längere Planung?

Thomas Wiedenhöfer: Eigentlich war es eine Art Wunschkind. Bevor ich mich 1995 selbstständig machte, hatte ich einige Jahre in verschiedenen Düsseldorfer Werbeagenturen als Konzeptionstexter, dann als Kreativdirektor gearbeitet. Kunden wie z.B. Honda, Nissan, Yamaha, Klosterfrau oder das Bundesumweltministerium erwarteten Agenturleistungen, die auch eine intensive Pressearbeit umfassten. Einige Kundenmagazine gehörten dazu, ein Spektrum, das mir immer sehr viel Spaß gemacht hat.

### Wie kam es zur StattBlatt Gründung?

Als sich die Stadt Grevenbroich 2005 an der Enteté Florale beteiligte, begleitete ich als Konzeptioner die Planungen. Ich glaube im April stellte dann der Blickpunkt Verlag nach 10 Jahren den Betrieb ein und gemeinsam mit Olaf Boles sprangen wir ins kalte Wasser und realisierten eine Verlagsidee, die ich bereits seit einigen Jahren umsetzen wollte. Entstehen sollte eine Art People-Magazin, das gute Ideen und Initiativen darstellt und - wie der Slogan über viele Jahre unterstrich - die guten Seiten unserer Stadt widerspiegelt. Geplant waren zunächst Themenausgaben, das erste Heft drehte sich um die Frage „Ist das Glas halbvoll oder halbleer?“. Unser Ziel war immer, für die Leser und für unsere Anzeigenkunden ein hochwertiges Zeitschriften-Umfeld zu liefern.

### Welche persönlichen Highlights fallen dir ein?

Ein positives Highlight war 2006 die Entscheidung, die Auflage zu erhöhen und damit auch in Jüchen, Rommerskirchen und in einem Teil von Bedburg zu erscheinen. Das pushte unsere Auflage auf 45.000 Exemplare. Eine negative Erfahrung war die Reaktion ein-

zelner Kommunalpolitiker im Grevenbroicher Stadtrat auf einen Kommentar, der 2007 erschien. Eine Person übernahm die Regie, schrieb alle Kunden an, versuchte Druck über Aufsichtsräte und persönliche Kontakte auszuüben, um dem Verlag nachhaltig zu schaden. Es gab ein richtiges „Tribunal“ im Rat mit anschließendem Hausverbot. Wir wurden zu keiner Ratssitzung oder Pressekonferenz mehr eingeladen, kein Verwaltungsmitarbeiter durfte mit uns sprechen. Es wurde sogar Klage eingereicht, die ein Jahr später aber von der Staatsanwaltschaft abgewiesen wurde. Ich erinnere mich noch an ein Telefonat mit einem Verbandsjuristen aus Hamburg der mich fragte, ob Grevenbroich im tiefen Bayern läge. Später habe ich dann einiges über die wahren Beweggründe erfahren, aber darüber könnte man heute ein Buch schreiben.

### Beim Thema Buch fällt mir die StattBlatt-Edition ein.

Als Ulrich Herlitz vom Grevenbroicher Geschichtsverein 2008 auf mich zukam und seine Idee eines Sonderdrucks zum Thema „Jüdisches Leben in Grevenbroich“ präsentierte, schlug die Geburtsstunde vielzähliger Editionsthemen. Ganz besonders in Erinnerung ist mir der Besuch von Fritz Stern, einem der Überlebenden des Holocaust, in unserer Redaktion geblieben. Es ist heute unvorstellbar, welche Grausamkeiten auch in Grevenbroich geschahen. Die Arbeit, die der Grevenbroicher Geschichtsverein mit Ulrich Herlitz und auch die AG „Gegen das Vergessen“ der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule leisten, ist von tagesaktueller Bedeutung. Bert Brecht prägte in seinem 1941 geschriebenen Theaterstück „Der aufhaltsame Weg des Arturo Ui“ den Spruch „...der Schoß ist fruchtbar noch, aus dem das kroch“ und mahnt zur politischen Achtsamkeit. Das gilt besonders heute, wo die neue Rechte stellenweise wieder salonfähig wird und sich mit fremdenfeindlichen Parolen auf die Straße traut.





Olaf Boles moderierte die erste Kandidatenrunde zur BM-Wahl 2009. Frau Kwasny kam erst viel später dazu.



Christina Faßbender bei der „Premiere“ der Grevenbroicher Sagen und Erzählungen. Im Bild (v.l.) mit den Unterstützern Ulrich Hoffmeister und Marcel Reinhardt (HHR), Ursula Kwasny und Stadtarchivar Thomas Wolff.

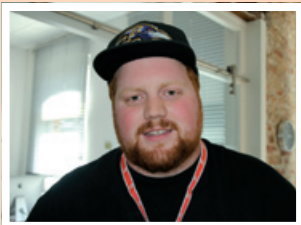
### Welche Rolle spielt der Begriff „Heimat“ beim StattBlatt?

Eine große, denn Heimat heißt Lebensraum, Familie, Freundschaft, Kultur und Zukunft. Wer einen realen Blick auf die Realitäten will, darf die Aufbauleistung der Generationen vor uns nicht vergessen. Deshalb widmen wir uns seit 2013 in unserer Reihe „Spurensuche“ der Aufbaugeschichten unserer Stadt. Wir wollen bewusst machen, wie sich das Profil von Grevenbroich verändert hat. Das meiste ist bedeutend besser geworden, als es einmal war. Ein gutes Beispiel für tief greifende Verbesserung ist zum Beispiel die Landesgartenschau von 1995 gewesen. Ich finde, wir dürfen auf unsere Heimatstadt Grevenbroich stolz sein. Wer hier jammert, dem fehlt vielleicht der Blick in die Ver-

gangenheit und - was sehr wichtig ist - der Blick über den Tellerrand. Durch die redaktionelle Arbeit hatte ich das Glück, die Vielfalt des ehrenamtlichen Engagements in Grevenbroich zu erleben. Ob im Sport, der Kultur, in den Gemeinden oder beim Brauchtum; die wahre Energie unserer Stadt steckt in den Menschen, die hier leben. Das bietet für uns unzählige gute Gründe für neue StattBlätter, aber auch für Sonderthemen wie den „Grevenbroicher Verzäll“.

### Ein kleines Schlusswort?

Klar: Grevenbroich ist eine tolle Stadt und ich würde mich freuen, wenn wir uns unserer Stärken wieder bewusst werden!



### Chris Laurich

#### Die Streitschlichter - Keilerei auf der Bahnstraße

Was man im Arbeitsalltag manchmal so erlebt, ist schon erstaunlich. Es war 2011 und wir bereiteten uns gerade auf das große Stadtfest im Herbst, inklusive Illumination usw. im Stadtpark vor. Peter wollte zu diesem Anlass selbst noch ein paar Zeilen verfassen und war in seine Recherche vertieft. Ich, ihm gegenüber sitzend, konzentrierte mich derweil darauf, Peter den Rücken freizuhalten, was die weitere Stadtfest-Organisation betraf. Plötzlich hörten wir von draußen Autoreifen quietschen und ein lautstarkes Stimmengewirr. Als wir daraufhin aus dem Fenster schauten, konnten wir beobachten, wie zwei Männer wutentbrannt aufeinander losgingen. Aus einem Auto kam ein weiterer Mann hinzu, der

aus seinem Kofferraum einen rohrartigen Gegenstand holte. Peter und ich sprinteten ohne lange zu zögern aus dem Haus, sprangen die Stufen hinunter und gingen zwischen die Männer und deren Keilerei. Wir haben die beiden Konfliktparteien zum Glück voneinander trennen können und der Gegenstand aus dem Kofferraum entpuppte sich als einfache Papprolle. Deshalb beließen wir es dabei, die Männer zu beruhigen und baten sie, ihrer ursprünglichen Wege zu gehen. Noch aufgekratzt von dem kurzen Schockmoment, gaben Peter und ich uns nach getaner Arbeit diverse High-Fives und wir belohnten uns mit einem ausgiebigen Frühstück. Als wir uns nach dem kleinen Erfolgserlebnis und der sich ausbreitenden Erleichterung wieder wie gewohnt unserer Arbeit widmen wollten, klingelte doch noch die Polizei, die jemand anderes, der auf die streitenden Männer aufmerksam geworden war, vorsichtshalber gerufen hatte. Sie befragte auch uns kurz zum dem Vorfall, den wir ausführlich schildern konnten.



2005 startete das StattBlatt in einem Büro über der damaligen Eisdielen Zampolli auf der Kölner Straße. 2007 erfolgte der Umzug in die Coens Galerie. Seit 2011 haben wir unseren Sitz in der ehemaligen Augenarztpraxis auf der Bahnstraße 15.





Abb. zeigt Sonderausstattung

Die FIFA World Cup™ EDITION

## Ein echter Champion zum Hammerpreis!

> mit PREISVORTEIL bis zu 3.114,- Euro

Zum Beispiel: Hyundai ix35 1.6  
FIFA World Cup™ EDITION

**ab 16.990,- EUR<sup>1</sup>**

- ✓ LED-Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer
- ✓ Klimaanlage & Zentralverriegelung
- ✓ Bergan-, Bergabfahrassistent
- ✓ 16-Zoll-Leichtmetallfelgen u. v. m.

**AUTOZENTRUMWEST**

Autozentrum WEST GmbH & Co. KG az-west.de

Aachener Straße 235 – MG  
Viersener Straße 113 – VIE

Am Hammerwerk 11 – GV  
Moselstraße 31a – NE

www.az-west.de



NEW THINKING.  
NEW POSSIBILITIES.



Kraftstoffverbrauch: innerorts: 8,2 l/100 km;  
außerorts: 6,0 l/100 km; kombiniert:  
6,8 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert:  
158 g/km; Effizienzklasse: D.

Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.  
\* 5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen. <sup>1</sup>Kurzzulassung mit Okm.

Das  
*Schokolädchen*

Inh. Nicole Wegner  
Breite Str. 21 · 41515 GV  
0 21 81 / 703 97 00

ab Juni:  
Mo-Sa Frühstück ab 9<sup>30</sup> Uhr  
So 13<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> Uhr



**Besuchen Sie unsere Tagesredaktion**

[www.stattblatt.de](http://www.stattblatt.de)

### „Dä Grevenbroicher“ (2013)



**Wolfgang H. Stephan**

Zum Partnerschaftsjubiläum, 33 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Grevenbroich und St. Chamond, überreichte der Partnerschaftsverein einen Druck „Dä Grevenbroicher“ des Wevelinghovener Künstlers Wolfgang H. Stephan – für einen guten Zweck vom StattBlatt und Herrn Stephan gestiftet – an die französischen Freunde. Die Druckausgabe mit der Nummer 001 fand im Rathaus in Grevenbroich einen Platz und die der Ausgabe mit der Nummer 002 im Rathaus von St. Chamond – ein Symbol für die enge freundschaftliche Verbindung.



**Dr. Axel J. Prümm,  
Bürgermeister a.D.**

**Glück auf**

10 Jahre StattBlatt bedeuten aus meiner persönlichen Sicht in der Retrospektive betrachtet, 10 Jahre ...

... mehr Vor-Denker, als Nach-Plapperer zu sein

... engagierter publizistischer Austausch mit dem, was Grevenbroich ausmacht – und das stets bürgernah  
... energisch die Probleme anzupacken, offenzulegen und konstruktiv zu helfen, sie zu lösen  
... kreativ sich einzubringen. So erinnere ich mich persönlich an äußerst fruchtbare Diskussionen, vielfältige Denkanstöße rund um die ‚Bundeshauptstadt der Energie‘ und eine stets faire Begleitung einer z.T. schwierigen Zeit als BM in Grevenbroich. Was ich dem StattBlatt wünsche, ist, weit mehr als 10 weitere Jahre das fortzusetzen, was in den letzten 10 Jahren journalistisch von Thomas Wiedenhöfer und seinem Team aufgebaut wurde.



**Landrat Hans-Jürgen Petrauschke**

**Identitätsstiftung mit der Heimat**  
Medienvielfalt bedeutet auch Meinungsvielfalt. Davon lebt unsere demokratische Gesellschaft. Erst informierte Bürgerinnen und Bürger

können sich einmischen, politische und gesellschaftliche Debatten anstoßen. Insoweit übernehmen gerade auch die Medien eine große gesellschaftliche Verantwortung. Denn durch ihre Auswahl und Gewichtung von Themen entscheiden sie, was sie für wichtig oder unwichtig halten, nehmen damit Einfluss auf die Meinungsbildung in der Gesellschaft. Deshalb sind der unabhängige und gekonnte Journalismus sowie die Pressefreiheit unverzichtbar für unsere Gesellschaft.

Auch das StattBlatt hat sich in den vergangenen zehn Jahren im positiven Sinne „eingemischt“, lokale Themen in Grevenbroich und im Rhein-Kreis aufgegriffen, und somit zur Information von Bürgerinnen und Bürger sowie zu deren Meinungsbildung beigetragen. Zahlreiche Aktionen und Publikationen zur Identitätsstif-



tion von Bürgerinnen und Bürgern mit ihrer Heimat Grevenbroich runden das Bild ab.

Für mich persönlich gehört es auch weiterhin zu den alltäglichen Dingen im Tagesablauf, sei es beim Frühstück oder in der Mittagspause, lokale Zeitungen und Zeitungsmagazine zu lesen - auch das verbinde ich mit Heimat. Auch wenn sich der Printbereich den wachsenden Herausforderungen im digitalen Zeitalter stellen muss, hoffe ich daher, dass das „gedruckte Wort“ weiterhin eine wichtige Rolle spielen wird.

Dem StattBlatt gratuliere ich herzlich zum Geburtstag und wünsche auch weiterhin viel Erfolg.



Putzaktion an der mit Farbe besprühten „dicken Emma“.



**Hubert Grippehoven**  
Sparkasse Neuss, Werbung und Verkaufsförderung

Vor 10 Jahren gab es in Grevenbroich 2 Tageszeitungen, 2 Wochenblätter und ein monatlich erscheinendes Magazin. Im gesamten Geschäftsgebiet der Sparkasse Neuss, dem Rhein-Kreis Neuss mit seinen 8 Kommunen, ein Vielfaches davon. Für uns als Auftraggeber von Anzeigen bedeutete das, viele Anfragen und hohe Kosten. Zu der Zeit dachte ich: Jetzt wo das Internet boomt, wird es künftig immer weniger Printmedien geben. Also eigentlich ein ganz schlechter Zeitpunkt eine neue Zeitschrift aufzulegen.

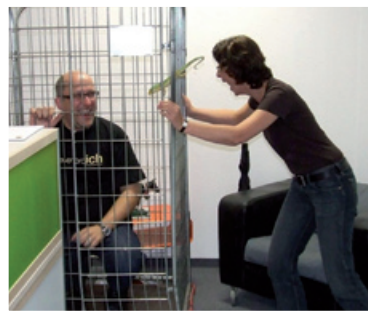
Dann kam Thomas Wiedenhöfer (oder Olaf Boles oder beide???) in mein Büro und stellten mir das „Stattblatt“ vor. Mein erster Gedanke: Der Titel ist bestimmt ein Schreibfehler! Mein zweiter Gedanke: Da will schon wieder einer Geld für Anzeigen von uns! Mein dritter Gedanke: Was soll ich in diesem Magazin lesen, was nicht auch in den anderen Zeitungen steht?

Allerdings gefielen mir das Konzept und besonders die Idee, die „guten Seiten der Stadt“ darzustellen, das Positive in den Fokus zu stellen. Grevenbroich mal aus einer anderen Perspektive zu betrachten, Storys hinter den Storys zu recherchieren. Menschen und deren Lebensumfeld, Hobbys und Talente zu präsentieren. Stadtgeschichte mit alten Bildern und Anekdoten auch für junge Leute erlebbar zu machen. Also machten wir mit und schalteten eine Anzeige in der Erstausgabe.

Es sollte nicht die letzte sein. Heute, 10 Jahre und über 100 Ausgaben (und Anzeigen) später, gibt es in Grevenbroich 2 Tageszeitungen, 1 Wochenblatt und das Stattblatt! Dazu mittlerweile auch noch eine Vielzahl von neuen Magazinen im gesamten Rhein-Kreis Neuss. Für uns als Auftraggeber von Anzeigen bedeutet das immer noch, viele Anfragen und hohe Kosten. Aber: So erreichen wir die Menschen in der Region.

Noch eine private Anmerkung: In den 10 Jahren habe ich nicht eine Ausgabe des Stattblatts in meinem Briefkasten gefunden! Dabei wohne ich nur ca. 100 Meter von der Redaktion entfernt. (Ein Grund könnte eventuell mein etwas versteckt liegender Hauseingang sein). Obwohl man mir das Magazin vorenthalten hat, habe ich Wege gefunden, es dennoch regelmäßig zu lesen. Entweder bei meinen Eltern, an einer Auslagestelle oder online als ePaper.

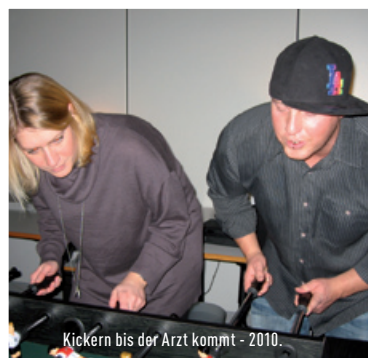
Herzlichen Glückwunsch an Thomas Wiedenhöfer und das gesamte Stattblatt-Team und viel Erfolg für die kommenden Jahre.



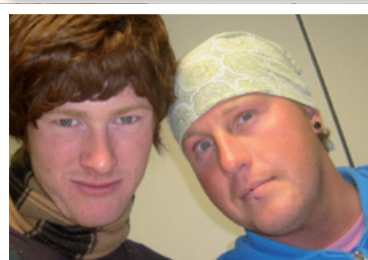
Muss man wirklich jeden Quatsch mitmachen ...? Ja.



Karneval ist immer lustig - auch für Frieda.



Kickern bis der Arzt kommt - 2010.



Tim als Irène und Peter als Peter, Karneval 2008



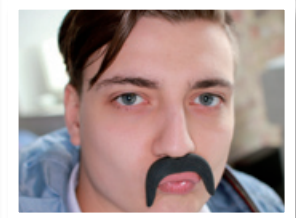
Auch bei den Cityfesten sind wir dabei.



Das kann passieren, wenn man im gleichen Laden einkauft ...



Und wieder ein lustiges Foto: Sven Pittner, Christina Faßbender, Peter Nobis und Nina Hoffmann.



Axel Koch beim Bart-Test.



### Jasmin Wiesen

#### Meine Zeit beim *StattBlatt* ...

... damit verbinde ich in erster Linie zwei Faktoren: Spaß und Erkenntnis.

Von Beginn an wurde mir in der *StattBlatt*-Redaktion die Möglichkeit gegeben, meine Ideen auf meine Art zu verwirklichen. Ich konnte über regionale Bands berichten, Experten-Interviews führen, ganze Titelstories konzipieren und zu guter Letzt sogar eine eigene Kolumne leiten: In der Rubrik „Pro & Contra“ (Start 2008) wurde stets ein aktuelles, regionales Thema von zwei verschiedenen Gesichtspunkten aus betrachtet und diskutiert. Diese Art des



Schreibens war für mich ein Highlight während meiner Zeit beim *StattBlatt*. Ich meine – wann hat man schon mal die Chance, seine eigene Meinung auf 2000 Zeichen herunterzubrechen und zu veröffentlichen? Zu Beginn waren wir sehr vorsichtig, was die Themenauswahl betraf. So diskutierten Manfred Gilles Blumenroth und ich in der ersten Version „Pro & Contra“ darüber, wo man am besten die Sonne genießt. Der Artikel hieß „Summer in the City“ und ich war PRO City. Manni jedoch wettete gegen überfüllte Eisdielen, Fliegenschwärme aus Allrath (zurecht ...) und überflüssigen Dorfklatsch. Man könnte meinen, die Leute überfliegen so eine Seite, langweilen und fragen sich: „Wieso wird denn hier übers Wetter diskutiert?!“ Doch ich glaube, wir haben den Leuten manchmal einfach aus der Seele gesprochen. Die Leser fanden es von Anfang an spitze! Am besten kann ich mich an den Artikel für und gegen den Bau der zwei BOA-Blöcke in Neurath erinnern. Für mich war es das allererste mal, dass ich mich politisch äußern konnte und sollte. Das fiel mir sehr schwer! Aber ich hatte eine Meinung dazu – ich war dagegen. Meinen ersten Entwurf brachte ich damals zu Olaf und Thomas und sagte, dass ich unsicher und dankbar für ein ehrliches Feedback wäre. Olaf rief mich etwa zehn Minuten später zurück ins Büro. Thomas bat mich, die Tür hinter mir zu schließen. Beide sahen mich ziemlich ernst an und Olaf begann mit: „Sorry, aber wir sind doch hier nicht die BILD-Zeitung ...“ Ich setzte mich verunsichert hin und wartete darauf, ordentlich den Kopf gewaschen zu bekommen. Doch Olaf konnte nicht ernst bleiben und lachte laut los. Sie waren beeindruckt und mein Text wurde so gedruckt, wie ich ihn aufgeschrieben hatte.

Das Kollegium der Redaktion und der damals noch daran angeschlossenen Werbeagentur Workflow of good ideas war das beste Team, das ich mir für meine Ausbildungszeit hätte wünschen können. Das *StattBlatt* hat mich menschlich stark geprägt, doch vor allem hat es mir Selbstbewusstsein beim Schreiben gegeben. Ich schreibe noch immer: Seit fünf Jahren arbeite ich als Werbetexterin in Düsseldorf und studiere zusätzlich Medien- und Kulturwissenschaften. Der Kontakt zur *StattBlatt*-Crew ist zum Glück geblieben und ich wünsche der ganzen Redaktion, dass sie weiterhin mit viel Leidenschaft und Herzblut durchstartet und ihren einzigartigen Humor nicht verliert!



### Katrin Kirchgässner

#### 10 Jahre *StattBlatt*, is das geil?

Fast zwei Jahre war ich Teil dieses grandiosen Teams, von dem ich heute noch gerne erzähle und schwärme. Angefangen hat alles mit einer unvergesslichen Weihnachtsfeier (Kegelclub „Einer steht immer“) bei der ich alle zum ersten Mal kennenlernen durfte und mich sofort wohl gefühlt habe. Von diesem Tag an war ich dann zweimal die Woche in der Redaktion, damals noch in der Coens Galerie. Ich erinnere mich noch wie gestern, dass wir jede Woche mindestens eine Autogrammanfrage an unseren Kollegen Herrn Horst Schlemmer im Briefkasten hatten (der arbeitet doch bei Ihnen, beim „Jrevenbroischer *StattBlatt*“, oder nicht?). Auch sonst sind mir die legendären Dart- und Tischkicker Turniere plus Astra Rotlicht nach Feierabend in guter Erinnerung geblieben. Neben jeder Menge Späßchen habe ich aber auch viel gelernt, durfte stets meine eigenen Ideen einbringen und bekam sogar eine eigene Rubrik mit meinem Reisetagebuch. Die Zeit beim *StattBlatt* möchte ich nicht missen und so sage ich: Macht bitte einfach weiter so, denn ihr seid spitze!



### Stadtarchiv Grevenbroich

Herzlichen Glückwunsch zu zehn Jahren „*StattBlatt*“ und vielen spannenden Geschichten und „Spurensuchen“ in der Grevenbroicher Vergangenheit wünscht das Stadtarchivteam.  
Lorena Borosa, Thomas Wolff und Norbert Schmitz



„Vorsicht Kamera“ heißt es seit Jahren montags im Zelt. Hier hatte Anja Naumann Ingo Hamecher und Mäthes Istas erwischt. Dann Prost!



Fotoshootings fanden auch immer wieder statt. Hier zum Thema Sommer 2009. Katrin Kirchgässner, Hannah Caspers, Thomas Schiffer und Peter Nobis beim Bierchen danach.



## ***Inkontinenz und Senkungsbeschwerden der Frau***



### **Dr. Günter K. Noé**

Chefarzt der Kliniken für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Rhein-Kreis Neuss Kliniken

Ärztlicher Direktor des  
Kreiskrankenhauses Dormagen

**16.06.2015**

**17:30 bis 19:00 Uhr im Fachärzteezentrum, Raum 3**

Diese Probleme kennen Frauen seit je her, mussten aber über sehr lange Zeit die Probleme ertragen und als naturgegeben hinnehmen. Erst im letzten Jahrhundert haben sich die Möglichkeiten zur Behandlung verbessert. Lange Zeit wurden allerdings nur die Extremformen wie ein Komplettvorfall der Organe behandelt. Heute steht mehr und mehr die allgemeine Lebensqualität im Fokus, was an die Behandler besondere Anforderungen stellt. Es ist wichtig, nicht nur die Korrektur einer körperlichen Veränderung durchzuführen, sondern mit einem nebenwirkungsarmen Konzept gezielt die Beschwerden zu beheben und möglichst keine neuen Nebenwirkungen zu erzeugen. Daher bietet die Frauenklinik ein schonendes und ausgewogenes Konzept aus allgemeinen Behandlungsmöglichkeiten und besonders nebenwirkungsarmen Operationen an. Ich möchte Ihnen mit meinem Vortrag die verschiedenen Möglichkeiten der Diagnostik und Behandlung vorstellen und freue mich auf viele Fragen rund um dieses wichtige Thema.

Der Vortrag findet im Fachärzteezentrum des Kreiskrankenhauses Grevenbroich St. Elisabeth statt und ist für alle Bürger kostenlos.

Weitere Auskünfte erhalten Sie über das Sekretariat, Ria Reimann, 02181 600 5601.

**Unser nächster Termin: 18.08.2015**

**Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht**

Dr. Friedrich W. Korsten

**KREISKRANKENHAUS GREVENBROICH ST. ELISABETH**

Von-Werth-Straße 5 | 41515 Grevenbroich

02181 600 1 | [info@rkn-kliniken.de](mailto:info@rkn-kliniken.de) | [www.rkn-kliniken.de](http://www.rkn-kliniken.de)

### **Stefan Pick**



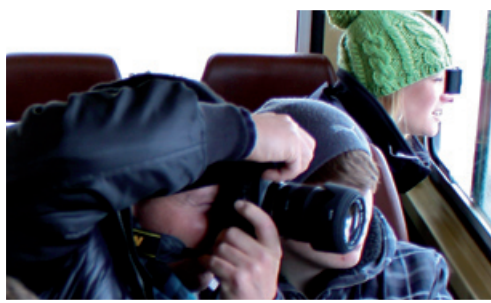
Mit der PICK PROJEKT GMBH begleiten wir das STATTLATT von der ersten Stunde an mit großformatigen Anzeigen. Das natürlich nicht ohne Grund, denn Anzeigen kosten bekannterweise Geld. Wir fühlen uns im STATTLATT sehr wohl, das STATTLATT ist eine Bereicherung der Grevenbroicher Presselandschaft.

Mit seinem völlig anderen Auftritt und Format hebt es sich von Anfang an schon optisch ab – allerdings auch inhaltlich. Das STATTLATT geht wohlwollend mit der Stadt Grevenbroich um – nicht zu verwechseln mit anbiedernd; es sucht die Stärken und positiven Seiten und stellt sie heraus, nicht ohne die Schwächen kritisch zu benennen...

Grevenbroich steht vor großen Herausforderungen und Chancen, denn das Ende der Braunkohleära ist absehbar – früher oder später... In Zukunft wird sich Grevenbroich mit sich selbst beschäftigen und einen Masterplan für die zukünftige Ausrichtung der Stadt auf die Beine stellen müssen, Grevenbroich muss für zukünftige Entwicklungen jetzt die Grundsatzentscheidungen treffen und sich eine Vision geben. Grevenbroich hat dabei gewaltige Potentiale: Es liegt nun mal strategisch perfekt zwischen den Großstädten Düsseldorf und Köln in einer Metropolregion, es verfügt über eine hohe Wohnqualität, Erft und Bend verbinden die Ortsteile durch ein attraktives Naherholungsband.

Dem Stattdblatt gratuliere ich zu zehn erfolgreichen Jahren! Ich wünsche ihm und traue ihm zu, dass es die spannende Zukunft Grevenbroichs auch weiterhin positiv und kritisch, fröhlich und nachdenklich, engagiert und couragiert begleitet.

Ein Betriebsausflug im Schnee und dann durch den Tagebau. Gut dass unser Reisebegleiter soviel Humor hatte. Es war zwar eisig kalt, aber nachhaltig beeindruckend.



Bereits seit 10 Jahren produzieren wir in unregelmäßiger Folge ein T-Shirt mit dem Motto „grevenbroICH“, womit endlich einmal geklärt ist, wer es erfunden hat. Was ursprünglich als Kundenpräsent die Runde machte, hat sich auch für das Spendensammeln bewährt.



### Stefan Pelzer-Florack

Was mich besonders freut, ist, dass das Stattblatt über 10 Jahre unzählige kulturelle und stadthistorische Themen ausführlich aufgegriffen und in Form einer eigenen Darstellung interpretiert hat. Viele Sondereditionen wie „Auf Künstlers Pfaden“ oder „Sagen und Erzählungen“, für die wir als Kulturverwaltung gerne zugearbeitet haben, gingen bei unseren Kunden „weg wie warme Semmeln“. Als Highlight habe ich den gemeinsam gestalteten „Ovend en Erckens Villa“ mit den Protagonisten „Dat Jespänn möt Ärpels Pitter un Klompe Jupp“ in bester Erinnerung, der in kürzester Zeit ausverkauft war und die Veröffentlichung des Stattblatt-Bandes „Grevenbroicher Verzäll“ stimmungsvoll untermauerte.



Stattblatt heißt auch Kulturarbeit. Als Horst Schlämmer populär wurde, hatten wir eine Maske zum Selberbauen im Heft. Mit der Edition „Grevenbroicher Verzäll“ haben wir mit den „Verzäll-Ovenden“ begonnen. Zunächst im Alten Stellwerk bei Dr. Heinz-Fazelian (rechts), dann 2014 mit Grevenbroicher Mundart-Power im Museum Villa Erckens. (Dat Jespänn, Ärpels Pitter und Klompe Jupp, Bild unten)



### Anja Naumann

**Von Kleinkindern bei Terminen, Hundefreundschaften und „Blitzen“ montags im Kirmeszelt**

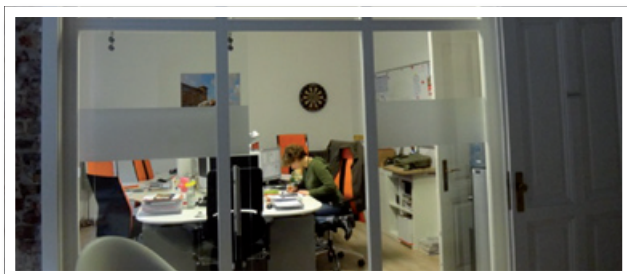
10 Jahre Stattblatt – ich gratuliere von Herzen! Im Prinzip kann ich mir aber ganz eitel selbst gratulieren, denn ich bin vom 1. Heft an dabei! Wie es dazu kam...ich weiß es nicht mehr ganz genau. Ich meine aber, dass mein Bruder Stefan mir damals von Thomas' Idee erzählte, etwas ganz Neues in der Grevenbroicher Medienlandschaft zu etablieren, eine Monatszeitschrift, die sich ganz den

vielen Seiten der Stadt widmet, unabhängig berichtet, Gutes betont, aber auch Missstände aufdeckt. Nach einem ersten Treffen mit Thomas (den ich bis dahin gar nicht kannte), war ich sofort von der Idee begeistert – endlich mal ausreichend Platz für Texte und die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und ein Heft von Anfang an mit zu gestalten. Da fiel es mir NICHT schwer, meine damalige Tätigkeit als freie Journalistin in Dormagen aufzugeben und dort in die Redaktion einzusteigen. Endlich keine Zeilen mehr schinden (vorher wurde ich nach Zeilen bezahlt...) und immer unter großem Zeitdruck arbeiten. Stattdessen nun jede Menge Freiheiten, Gestaltungsmöglichkeiten, ein tolles Team und ein „Chef“, den ich als solchen nur im besten Sinne erlebt habe. Der immer ein offenes Ohr und Verständnis hatte (und hat!), wenn es mir aus den verschiedensten Gründen mal nicht möglich war, ganz so viel beizusteuern. Da war es auch kein Problem, mal ein paar Wochen zu Ende meiner Schwangerschaft vor zehn Jahren auszusetzen. Meine heute neunjährige Tochter Ira war dann schnell schon im Maxi Cosi bei meinen Terminen dabei und heute freut sie sich über jede Gelegenheit, mit in die Redaktion zu kommen. Ob das am netten Team, den immer vorhandenen Süßigkeiten oder allein an Peter liegt...Ich weiß es nicht! Genauso wurde unser Hund Tobi ins Team aufgenommen, in erster Linie natürlich von Frieda, die in ihrer Kolumne auch schon das ein oder andere Mal über ihn berichtet hat.

Seit gut sechs Jahren korrigiere ich das Stattblatt auch am Tag vor dem Druck...und habe dabei sicher auch schon das ein oder andere übersehen. Und wenn ich mal keine Zeit zum Korrigieren hatte, war das nicht schlimm – wegen Christina, die dann immer bereit war, einzuspringen. Danke dafür, Christina!

Dem ein oder anderen dürfte ich auch als eine der Nervensägen bekannt sein, die am Kirmes-Montag auf der Suche nach Schnappschüssen ist für die alljährliche Foto-Doppelseite. Wie gesagt – die einen nervt es, sie wollen partout nicht auf 's Bild, verstecken sich hinter ihrem Nebenmann und wünschen mir die Pest an den Hals. Dann gibt es aber auch die (gerne Damenclübchen!), die sich schon von selbst für ein Gruppenfoto aufstellen, sobald sie mich sehen. In den vergangenen zehn Jahren habe ich dank meiner Tätigkeit für das Stattblatt viele spannende Themen bearbeitet, interessante Menschen und ihre Geschichten kennen gelernt und vieles gesehen und erfahren, was ich als Grevenbroicherin nicht wusste. Und weil das so ist und weil ich als freies Redaktionsmitglied sehr individuell meine Termine bestimmen kann, empfinde ich meine Tätigkeit nicht als „Arbeit“, sondern als Bereicherung. Was aber eben sicher auch daran liegt, dass ich – anders als die festen Redaktionsmitglieder – keinen Alltagsstress erlebe. Ich darf mir die Rosinen rauspicken...und mich trotzdem als Teil eines tollen Teams erleben und für ein Heft arbeiten, das mich mit seinem Konzept immer noch voll und ganz überzeugt.

In diesem Sinne wünsche ich –ganz eigennützig –dem Stattblatt noch ganz viele weitere erfolgreiche Jahre!







Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des StattBlatt Grevenbroich, herzlichen Glückwunsch zum 10. Geburtstag!

Mit einem hohen Anspruch gestartet, haben Sie Ihren Platz in der Grevenbroicher Medienlandschaft mit einem hochwertigen Druck, spannenden Reportagen, viel Kultur und Geschichte gesichert und auch ausgebaut.

Ihre Leserschaft freut sich jeden Monat auf die neue Ausgabe. Dieser hohen Erwartungshaltung werden Sie stets mit neuen Geschichten und vielen Informationen gerecht. In diesem Zusammenhang erinnere ich mich immer wieder gerne an einen Malwettbewerb des Baufachzentrums Pick in Zusammenarbeit mit dem StattBlatt, bei dem Kinder der Kita ST. Josef Südstadt sich auf die Übergabe eines Hauptpreises freuen durften. Die Kinder hatten einen Riesenspaß und übertrugen ihre gute Stimmung auch auf die Erwachsenen. Eine gute Sache für die Kinder und eine gute Aktion für die Stadt.

Ich hoffe, dass das Stattblatt in diesem Sinne seinen Weg fortsetzen wird und wünsche dem Team um Thomas Wiedenhöfer dazu weiterhin viel Glück und Erfolg.

Ihre  
Ursula Kwasny  
Bürgermeisterin



So sah Tim Schmitz echt einmal aus. Zumindest als er seine Ausbildung zum Mediengestalter bei uns begann. Sein fotografisches und gestalterisches Talent hat er für uns sehr oft unter Beweis gestellt. Viele „Shootings“ konnten dank seiner unkomplizierten und professionellen Art echt locker über die Bühne gehen. Das Beste ist: Auch heute arbeiten wir noch zusammen, wenn ein guter Fotograf gefragt ist.



Feiern und arbeiten? Klar doch, das passt gut zusammen. Ob beim Krimi-Dinner auf dem Schiff (oben) oder beim Verzäll-Ovend (rechts); Hauptsache, es wird lustig. Immer dabei ist Renate Schuck-Görn, die ansonsten für unsere Anzeigenkunden im Einsatz ist.



Zum Flugtag beim Grevenbroicher Aeroclub hob das ganze Team ab. Bis auf Peter, der flog später (zumindest auf dem Weihnachtsfoto von Tim Schmitz).



**Wolfgang Brandt**

Ich möchte dem StattBlatt Team zum 10-jährigen Jubiläum und zu dem stets gut gemachten Magazin herzlich gratulieren – die Zusammenarbeit mit uns als Stadtarchiv hat all die Jahre wirklich gut funktioniert. Für die Zukunft wünsche ich dem StattBlatt alles Gute - auf dass die Berichterstattung so objektiv und informativ bleibt wie bisher.

Unser Thema im Juli:  
**„Drei Punkte ist besser als in die Hose geschissen.“**  
Franz Beckenbauer  
Geschichten und Legenden aus dem Grevenbroicher Fußball. Teilen Sie Ihre Erlebnisse, Erinnerungen und Fotos mit uns. Es wird lustig!  
Redaktionsschluss ist der 15. Juni 2015.  
Tel.: 02181-7051390 oder hallo@stattblatt.de.

**ROLLT NICHT DAVON.**  
Profile Plus Braker.  
Der 4-Pad-Trolley aus hoch strapazierfähigem Maleckon® mit integrierter Feststellbremse.  
5 JAHRE HARDWARE GARANTIE  
Der Reisekoffer mit Bremse.

Exklusiv bei  
**Lederwaren Schnorrenberg GmbH** Fachgeschäft für feine Lederwaren  
Kölner Straße 24 | 41515 Grevenbroich | Tel. 02181.61387 | www.leder-schnorrenberg.de

**GEWINNEN**  
Sie unseren  
**geburtstags-**  
**KUCHEN!**

# 10 Jahre StattBlatt

## - das ist spitze!

... und Grund genug, um mit einem Geburtstagskuchen vom Spitzenbäcker zu feiern. Wenn Sie in den Genuss unseres Jubiläumskuchens – frisch von der Bäckerei Spitz – kommen möchten, schicken Sie uns einfach eine Postkarte.

StattBlatt Verlag, Bahnstraße 15,  
41515 Grevenbroich  
oder eine E-Mail an: [hallo@stattblatt.de](mailto:hallo@stattblatt.de)

mit dem Stichwort „Happy Birthday“.



Mit ein bisschen Glück können Sie es sich schon bald schmecken lassen ...  
Einsendeschluss ist der 12. Juni 2015

## Klein einsteigen, groß rauskommen...

Werbung, die wirkt – schon ab 85,- Euro.  
[anzeigen@stattblatt.de](mailto:anzeigen@stattblatt.de)

**HAMECHER | THALMANN | ROBERTZ**  
RECHTSANWALT      RECHTSANWALT      RECHTSANWALT  
STEUERBERATER  
FACHANWALT  
FÜR STEUERRECHT

**RECHTS- UND STEUERBERATUNG  
AUS EINER HAND.  
KOMPETENT. ENGAGIERT.  
LÖSUNGSORIENTIERT.**

**BÜROGEMEINSCHAFT**  
INGO HAMECHER | ANDRÉ THALMANN | CHRISTIAN ROBERTZ

KARL-OBERBACH-STRASSE 50 | 41515 GREVENBROICH  
TELEFON +49 2181/705160-0 | TELEFAX +49 2181 / 705160-10

[KANZLEI@HAMECHER-THALMANN.DE](mailto:KANZLEI@HAMECHER-THALMANN.DE)  
[WWW.HAMECHER-THALMANN.DE](http://WWW.HAMECHER-THALMANN.DE)

Ab Juli bei uns und an den bekannten Auslagestellen  
**Frieda 's Welt - jetzt als Büchlein!**

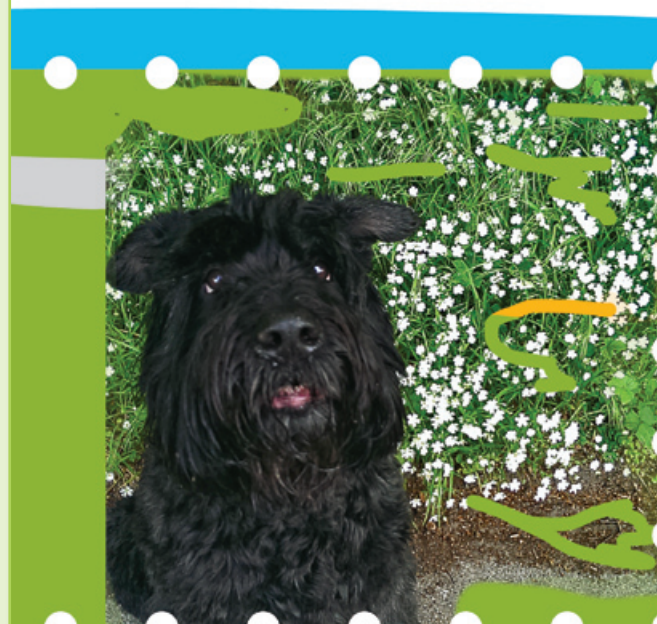
„Hundeschulen können  
Klassensätze reservieren.“

Frieda Bouvier



FRIEDA BOUVIER | FRIEDA'S WELT

# „DA WIRD DER HUND IN DER PFANNE VERRÜCKT...“



StattBlatt Edition  
2015



20. Juni 2015 | 14-18 Uhr

Find us on  
Facebook



# Internationales KinderSpielFest

Kinderspiele, Dosenwerfen, Eierlaufen, jede Menge Spaß haben.  
Für die Eltern gibt es Kaffee & Kuchen. - Kommt uns besuchen!



Heute die Weichen für morgen stellen!

**STELLWERK** INITIATIVE e.v.

[www.stellwerk-gv.de](http://www.stellwerk-gv.de)

**Grevenbroich**

**Bahnstraße | Am Denkmal**

## LAGE LAGE LAGE



**Neuss-Rosellerheide - die Chance für Schnellentscheider!**  
**Nur noch einzelne Wohnungen sind verfügbar.**

### **Zentral und doch ruhig! Bestlage von Neuss-Rosellerheide, Föhrenstraße 37, 39, 39a**

Ob als Anleger oder als Selbstnutzer: wir errichten für Sie optimal geschnittene und sonnenverwöhnte Wohnungen zwischen 49 und 83 qm Wohnfläche - alle mit großem Südbalkon, Dachterrasse oder individuellem Garten... und einem weiten, unverbauten Blick über benachbarte Bungalows ins Grüne. Nur je acht Wohneinheiten werden über einen komfortablen Aufzug erschlossen, während Ihr Auto in einer Tiefgarage oder auf oberirdischen Stellplätzen parkt - wenn Sie nicht gleich ganz drauf verzichten! Denn neben allen wichtigen Geschäften finden Sie auch den ÖPNV mit schnellen Anbindungen zum nahegelegenen Neusser Stadtzentrum und nach Düsseldorf in nächster Nähe.



**021 81 . 4747**  
[www.pick-projekt.de](http://www.pick-projekt.de)

**PICK**  
P R O J E K T  
SO WIRD EIN HAUS DRAUS!



## Historische Fundstücke

# Auf Spurensuche am alten Schlossbad

Entkernung und Abriss des alten Schlossbades sind abgeschlossen, rund 60 Prozent der gesamten Bauleistungen ausgeschrieben, nun geht es an die Bodenplatte und den Rohbau. Ein moderner kompakter Baukörper (Grundfläche Erdgeschoss: 2180 qm, plus 330 qm Terrassenfläche), der in Form und Farbe den vorhandenen Strukturen am Schlossplatz angepasst ist und sich harmonisch in das Gesamtgebiet einfügt, soll dort bis Sommer 2017 entstehen. „Es handelt sich um ein spannendes innerstädtisches Grundstück“, so Siddik Cicin, Architekt Fritz Planung.

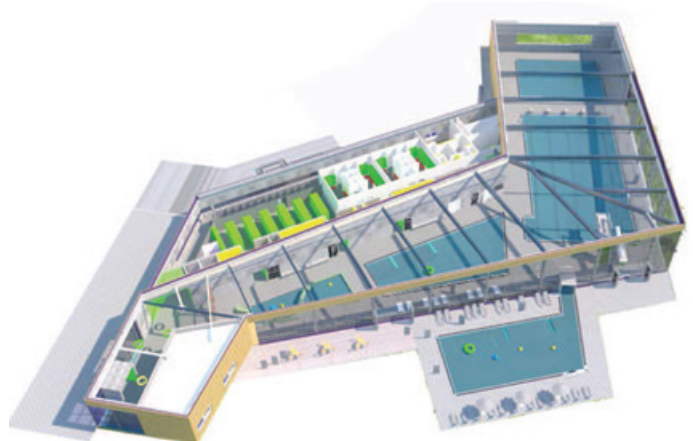
Der Hauptbaukörper wird die Schwimmhalle beherbergen, mit Südlage und großen Glasfassaden, die für viel natürliches Licht sorgen. Ein zweiter Baukörper, der sogenannte „Rucksack“, bietet Platz für Umkleiden, Duschen und sanitäre Anlagen. Vorplatz und Verbindung zur City sollen künftig besser zur Geltung kommen. Die Gesamtwasserfläche von 707,5 qm bietet fünf Becken mit verschiedenen Funktionen Platz (Sportbecken, Freizeitbecken, Kinderbecken, Kursbecken und ein Ganzjahresbecken im Außenbereich). Schul- und Vereinsschwimmen sowie Freizeitbesuche werden so sinnvoll kombiniert. Auch an Annehmlichkeiten wie Nackenduschen und Unterwasserliegen wurde trotz straffer finanzieller Planung gedacht. „Die Architekten haben – was ihre Vorstellungen betraf – mächtig bluten müssen“, so Willi Peitz, Geschäftsführer GWG Kommunal, „Finanziell bewegen wir uns in einem sensiblen Bereich, haben beim Rohbau jedoch nahezu eine Punktlandung gemacht.“ Hinsichtlich eines erweiterten gastronomischen Angebots, z.B. in Form eines Biergartens, gab es bereits Gespräche. „Hier entsteht ein schönes, funktionales und familienfreundliches Schwimmbad für Grevenbroich“, betont Bernd Keufgens, Geschäftsführer GWG Kommunal.

Eigentlich sollte der Rohbau bis Ende 2015 fertig sein, allerdings stießen Mitarbeiter der ausführenden Tiefbaufirma nur einen Tag nach der Pressekonferenz in vier Metern Tiefe im Bereich der ehemaligen Liegewiesen auf sehr alte Holzpfähle. Am späten Nachmittag des gleichen Tages wurde die Untere Denkmalbehörde über die Funde informiert und verschaffte sich vor Ort einen ersten Eindruck. Die Obere Denkmalbehörde des Rhein-Kreis Neuss und des Landschaftsverbandes Rheinland schloss nach weiteren Untersuchungen nicht aus, dass sich die Anlage sogar noch weiter südlich in den noch auszuschachtenden Bereich erstreckt. „Über das Alter wissen wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht viel“, so Archäologe Thomas Ibeling. LVR und das Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland haben entschieden, dass die Anlage nicht in das künftige Bauwerk integriert werden müsse.

Im Zuge archäologischer Grabungen müssen die Fundstücke jedoch sorgfältig gesichert und dokumentiert werden. Unter den Funden waren u.a. Fragmente einer Gefäßkeramik, die rötlich braune Bemalung gehöre zur Pingsdorfer Art. Außerdem wurde eine aus Eisen geschmiedete Pfeilspitze geborgen. Sowohl Keramik als auch Spitze lassen sich dem Spätmittelalter zuordnen. „Für mich ist das hier wie Weihnachten“, freute sich Stadtarchivar Thomas Wolff. Denn passend zur aktuellen Mühlenausstellung in der Villa Erckens war am Schlossbad in den vergangenen Tagen von einer Mühle die Rede. „Aber wir sprechen im Konjunktiv“, stellt Archäologe Horst Husmann klar – gesichert sei noch nichts.

Nach Einschätzung aller Experten geht die GWG Kommunal nun davon aus, dass sich die Bauzeit des neuen Schlossbades bedingt durch diesen historischen Fund bis zu vier Monate verzögern wird.

Christina Faßbender



Gebäudegliederung Umkleide

Ein erster Blick „in“ das geplante neue Schlossbad Grevenbroich.



Archäologischer Grabungen am Schloss – alle Fundstücke werden sorgfältig gesichert und dokumentiert.



Zunächst stießen die Mitarbeiter der Baufirma unerwartet auf historische Holzpfähle.



Ein weiteres Fundstück auf der Baustelle am Schlossbad: eine Keramikscherbe, vmtl. aus dem Spätmittelalter.



Diese eiserne Pfeilspitze stammt vermutlich ebenfalls aus dem Spätmittelalter.

# HEIMATVEREIN KAPELENER JONGE e.V.



## Der Heimatverein „Kapellener Jonge e.V.“ feiert Jubiläum



10 Jahre ist es mittlerweile her, dass unser Verein gegründet wurde. Wir sehen unsere Aufgabe darin, das Heimatbewusstsein zu stärken, uns für unsere Vergangenheit zu interessieren und diese aufzuarbeiten. Dafür sammeln wir z.B. alte Bilder und Dokumente, die wir unseren Mitbürgern zeigen können.

Aber auch die Schönheit und Sauberkeit unseres Dorfes sind uns wichtig. Ein frühes Projekt in unserer Vereinstätigkeit war das Aufstellen von Hundboxen – inzwischen sind es 10 Stück. Die Boxen werden jährlich mit ca. 10.000 Tüten bestückt. Diese Einrichtung wird von unseren Mitbürgern sehr gut angenommen.

Für ein schönes Erscheinungsbild gibt es Beete an der Talstraße, am Bahnhof und an der Friedrichstraße/Ecke Kurze Straße. Wir haben drei Bäume ersetzt, die ihr Leben durch den Sturm Ela lassen mussten. Diese findet man am Bahnhof, auf dem Schubertplatz (Ziegeleiträger) und auf der Neisse Straße.

Aber auch für das Miteinander bieten wir regelmäßig etwas an: Am 8. April besuchten wir das Museum in Grevenbroich mit Besichtigung und Führung über das Kriegsende 1945. Außerdem wurde Anfang Mai ein Ausflug zur Sternwarte in Bochum unternommen.

Mit unseren Teenies wollen wir in den großen Ferien am 10. August 2015 zum Borussenpark fahren und uns u.a. auch im Torwandschießen üben. Anmeldungen nimmt Joachim Abraham (Tel.: 02182 - 10235) gerne entgegen.

Im Herbst, am 6. Oktober 2015 geht's dann mit einem abwechslungsreichen Programm an die Ahr! Anmeldungen hierfür können bei Erika Abraham (Tel.: 02182 - 10235) erfolgen.

Unser Lieblingsprojekt aber ist unsere jährliche Weihnachtsbeleuchtung. 40 Sterne leuchten im Kreuz auf der oberen und unteren

 **KLEINTIERPRAXIS KAPELLEN**

**Vormittags**  
Mo – Sa: 10<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> Uhr

**Nachmittags**  
Mo, Di & Do: 15<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup> Uhr  
Mi: 17<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup> Uhr  
Fr: 15<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

Kleintierpraxis Dr. Dirk Nösler  
Neusser Straße 24  
41516 Grevenbroich-Kapellen  
Telefon: 02182 - 88 60 80  
[www.kleintierpraxis-kapellen.de](http://www.kleintierpraxis-kapellen.de)

und nach telefonischer Vereinbarung · Hausbesuche nach Absprache · Notdienst wird angeboten

*Mein neuer Roman*  
**„Ewa“**  
*und ein bisschen Deutschland*



**Neusser Straße 49c | 41516 Grevenbroich-Kapellen**  
**0 21 82 - 2487 | [www.cafe-pesch.de](http://www.cafe-pesch.de)**

 **Autohaus Heinrich Breuer GmbH**  
VOLKSWAGEN PARTNER 

Des Königs neue Kutsche.



Talstraße 94 | 41516 Grevenbroich (Kapellen) | Tel. 02182.82010 | [www.autohaus-breuer.de](http://www.autohaus-breuer.de)

## Bestattungen Lohren

- Rat und Hilfe bei allen Bestattungsangelegenheiten
- seit 1908 im Familienbesitz
- eigene Kühlzelle
- eigener Aufbahrungsraum

Talstraße 78 | 41516 Grevenbroich-Kapellen  
Tel.: Tag und Nacht (02182) 23 69  
Fax (02182) 8114 97





Talstraße sowie der Neusser Straße und Friedrichstraße. Dazu gibt es eine Illumination am Schubertplatz und unsere „Weihnachtsbäume“ am Bahnhof und bei „Pit Jupp“. Wie jedes Jahr wird auch jetzt zum Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung das `Einschaltfest` am 21. November 2015 stattfinden. Wir als Verein hoffen, zukünftig noch weitere Projekte verwirklichen zu können und würden uns freuen, wenn wir unsere Mitbürger dabei

einbinden könnten. Vorschläge und Anregungen werden gerne angenommen und natürlich freuen wir uns auch über neue Mitglieder.

Das wünscht sich seit März 2015 unser neuer Vorstand:

1. Vorsitzender Heinz Breuer
2. Vorsitzender Georg Plöger
1. Schatzmeister Wernfried Berg
1. Schriftführer Erika Abraham

Diese und weitere Informationen können Sie im Laufe des kommenden Junis auch auf unserer bis dahin neu gestalteten Homepage [www.kapellener-jonge.de](http://www.kapellener-jonge.de) finden.

Joachim Abraham, Kapellener Jonge e.V. | 2. Pressesprecher

## Bürger-Schützen-Verein Kapellen/Erft 1936 e.V.

Schützenfest 2015 | 6. bis 9. Juni

### Samstag, 6. Juni:

- 12 Uhr: Eröffnung des Schützen- und Heimatfestes am Schützenbaum (St. Clemens-Straße) mit Böllerschießen
- 20 Uhr: Platzkonzert am Schützenbaum (St. Clemens-Straße)
- 21.30 Uhr: Fackelzug über Friedrichstraße, Neusser Straße, Josef-Thienen-Straße und Talstraße zum Festzelt

### Sonntag, 7. Juni:

- 9.30 Uhr: Festgottesdienst in der katholischen Kirche St. Clemens
- 10.30 Uhr: Gefallenenehrung mit Kranzniederlegung und „Großer Zapfenstreich“ Anschließend Oberstparade auf der Friedrichstraße - Spitze „Schiffisch Schäng“
- 15.30 Uhr: Parade auf der Neusser Straße zu Ehren S.M. Daniel I. und Königin Sandra

- 16.15 Uhr: Festzug über Talstraße, Josef-Thienen-Straße, Neusser Straße, Friedrichstraße (Insel), Kurzestraße, Gartenstraße, Stadionstraße und Talstraße zum Festzelt
- 20 Uhr: Festzug zusammen mit S.M. Daniel I. und Königin Sandra über Erftgraben, Neusser- und Talstraße zum Festzelt
- 20 Uhr: TANZ im Festzelt mit der Band California Blue

### Montag, 8. Juni:

- 17.15 Uhr: Königsparade zu Ehren S.M. Daniel I. und Königin Sandra auf der Friedrichstraße
- 17.45 Uhr: Antreten des gesamten Regiments am „Ziegelträger“, Anschließend Festzug über Schubert-, Tal-, Josef-Thienen-Straße, Neusser Straße, Erftgraben (über die Brücke), Kapellenerstraße und Talstraße zum Festzelt



[www.gwg-grevenbroich.de](http://www.gwg-grevenbroich.de)



**Wo Wasser ist, ist Leben.  
Und wir drehen auf!**

Wir versorgen die Menschen in unserer Region mit Energie und schenken ihnen mit frischem Wasser pure Vitalität.

Ihr Versorger für Strom, Gas und Wasser aus der Nachbarschaft – Grevenbroich.



**Reisen unter einem guten Stern!**

**TUI TRAVELStar** Reisebüro Broich

Talstraße 76 · 41516 Grevenbroich/Kapellen

Tel. (02182) 2124 · Fax (02182) 82 5182

info@reisebuero-broich.de [www.reisebuero-broich.de](http://www.reisebuero-broich.de)

**Eigene Schlachtung • Partyservice**

**Metzgerei  
Schillings**



Dinkelstraße 25  
41516 Grevenbroich-Kapellen  
Tel. 0 2182-182 35  
Fax: 0 2182-57 36 62

Bachstraße 25  
41352 Korschenbroich-Glehn  
Tel. 0 2182-56 90  
Fax: 0 2182-57 37 92



**Mittagstisch ab 11<sup>45</sup> Uhr  
[www.metzgerei-schillings.de](http://www.metzgerei-schillings.de)**

20.30 Uhr: Festzug über St. Clemens-Straße, Friedrichstraße, Ziegeleistraße, Schubertstraße und Talstraße zum Festzelt

20 Uhr: Tanz im Festzelt mit der Tanz- und Showband California Blue und Krönungsfeier im Festzelt

**Dienstag, 9. Juni:**

13 Uhr: Musikalischer Treff im Festzelt mit DJ „Wolle“

13.10 Uhr: Umzug über die Friedrichstraße, Kurze Straße und Weimarstraße zur Weimarstraße 44, der Residenz S.M. Wolfgang I. und Königin Marlies

18 Uhr: Königsvogelschuss

19 Uhr: Proklamation des neuen Kronprinzenpaares

# KLICK-MICH-AN!

Immer tagesaktuell

[WWW.STATTBLATT.DE](http://WWW.STATTBLATT.DE)

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



# MEHR RAUM FÜR STIL.



Premiere am  
13. Juni 2015

Abbildung zeigt Sonderausstattung

## Der Neue ŠKODA Superb.

Erleben Sie die nächste Generation unseres Flaggschiffs. Der Neue ŠKODA Superb definiert die Limousine neu. Er bietet Ihnen mehr Stil, mehr Raum und mehr Extras wie LTE-Internet, Parklenkassistent 3.0 und SmartLink. Lernen Sie ihn als einer der Ersten kennen – bei der Premiere in unserem Autohaus am 13.06.2015 ab 11:00 Uhr.

**Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 8,7-5,3; außerorts: 6,0-3,7; kombiniert: 7,0-4,1; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 165-107 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D-A+**

### Autohaus Wolters

Römerstr. 196, 41462 Neuss  
Tel.: 02131 745040, Fax: 02131 541284  
[www.auto-wolters.de](http://www.auto-wolters.de)

## Kapellen – traditionsreich und fortschrittlich zugleich



Ein Stadtteil mit Tradition und großem Engagement: In Kapellen sorgen tagtäglich viele Menschen dafür, dass sich etwas bewegt. In den vergangenen Jahren hat wohl kaum ein Ortsteil in Grevenbroich eine derart rasante Entwicklung genommen. Die neu erschlossenen Baugebiete machen das Dorf besonders reizvoll für junge Familien und die Wahrung des Brauchtums erscheint ebenfalls wie ein Garant für eine erfolgreiche Entwicklung der Ortschaft – sie festigt bis heute die Gemeinschaft.

Ursprünglich wurde Kapellen hauptsächlich mit einem regen Schützenwesen und gutem Fußball in Verbindung gebracht: Am 15. November 1936 wurde der heutige Bürger-Schützen-Verein Kapellen/Erft ins Leben gerufen und daneben kommt seit vielen Jahrzehnten auch der Sport nicht zu kurz – die Mitglieder des SC 1911 Kapellen/Erft und des TV Jahn 06 Kapellen zeigen sich regelmäßig von ihrer sportlichen Seite. Darüber hinaus kümmert sich aktuell der ‚Heimatverein Kapellener Jonge‘ um das Allgemeinwohl und die stetige Verschönerung des Ortes.



TV Jahn Kapellen, Turnen anno 1906 © TV Jahn

Auch größere Unternehmen, die von der optimalen Infrastruktur des neuen Gewerbegebiets profitieren können, fanden bereits den Weg zum Straßenzug „Auf den Hundert Morgen“. Doch der Grevenbroicher Stadtteil sogar noch mehr bereit: Viele kleine Fachgeschäfte haben sich im Laufe der Zeit in Kapellen angesammelt, die dem „Dorf an der Erft“ zusätzliche Attraktivität verleihen. Die ansässige Gastronomie lädt zum Verweilen ein, der anliegende Wald zu ausgiebigen Spaziergängen. Streifen Sie doch bei Ihrem nächsten Einkauf einmal durch den beschaulichen Ort – der Besuch lohnt sich!





WIR und unser Fräuleinswunder



# „Happy StattBlatt!“



Foto: Thomas Wiederhöfer | Realisation: campagne

*Großen Dank an alle Fräuleinswunder-Models! v.l.hinten: Sophia Schulte, Bärbel Andrees-Conrad, Harald Kremer, Pia Kremer, Heike Recktenwald, Lothar Falkenberg, Stefan Wehlings, Christoph Billstein, Ralf Hinzen, Swenja Kremer, Jenny Haumann, Ute Keil, Axel Naumann, Tanja Tautges, Gundi Schmitz-Beitzen, Gemma, Anneliese vom Scheidt, Burghard Schmitz, Lutz Stolz, Silke Smets, Christoph van Megen, Uli Esser, Gitta Herter, Lothar Witzke und an alle, die an unserem Fototermin leider nicht konnten. **Ihr seid Klasse!***

Breite Straße 1–3 | 41515 Grevenbroich | 02181–2131000

Fashion + Cafe: Dienstag bis Freitag 10.00 – 18.30 Uhr | Samstags 10.00 – 16.00 Uhr

Fräuleinswunder-Bar: Donnerstag, Freitag, Samstag immer nach Ladenschluss bis 23.00 Uhr





# Grevenbroicher Citylauf hat Premiere!

Die Grevenbroicher Innenstadt darf sich auf eine neue Attraktion freuen. Am Freitagabend des 19. Juni startet die erste Auflage des Grevenbroicher Citylaufs. Organisiert wird die Veranstaltung von der Leichtathletikabteilung der SG Neukirchen-Hülchrath unter Leitung von Dr. Bernd Juckel. Erste Überlegungen zur Durchführung reiften bereits im vergangenen Jahr mit dem Ziel sowohl den Laufsport in Grevenbroich zu fördern als auch die Innenstadt zu beleben. Die Idee wurde von Seiten der Stadtverwaltung, der ortsansässigen Firmen und auch in der Läuferzene mit Begeisterung aufgenommen. Und mit der Unterstützung des Werberings, den Citylauf mit dem Summer-Night-Shopping zu koppeln, stand auch der Termin fest. So könnte auch das Motto dieses Abends lauten: Laufen und Kaufen.



Inzwischen sind die Planungen nahezu abgeschlossen, der Zeitplan und die Laufstrecken stehen. Der Start für alle Läufe befindet sich am Eingang zur Breite Straße im Bereich der Erftbrücke, das Ziel wird am

Markt sein. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr mit dem Familienlauf über 700 m. Es folgen Schülerläufe über Distanzen von 1200 m bis 1800 m sowie ein Teamstaffelwettbewerb. Abgeschlossen wird der Abend mit den Hauptläufen über 5 km und 10 km. Gegen 22 Uhr dürfen alle Teilnehmer das Ziel auf dem Marktplatz erreicht haben. Die Hauptläufe finden auf einer knapp 1700 m langen Rundstrecke statt, die an den schönsten Seiten der Grevenbroicher Innenstadt vorbeiführt. Nach der lebendigen Fußgängerzone geht es vorbei an der Alt-Katze, durch den mittelalterlichen Torbogen zum Schloss und entlang der romantischen Erft wieder zurück in die Fußgängerzone. Inzwischen ist die Strecke auch durch den Deutschen Leichtathletik Verband offiziell vermessen worden. Somit können alle in Grevenbroich gelaufenen Zeiten Eingang in die Bestenlisten finden, was für die ambitionierten Sportler sicher interessant sein dürfte. Langeweile wird auf der Strecke nicht aufkommen. Die Samba-Gruppe Choco branco aus Mönchengladbach wird für brasilianisches Flair sorgen, aus Korschenbroich wird die Gruppe Sandaiko mit großen Japanischen Kampftrommeln für Stimmung sorgen.

## EINKAUFEN IN DER COENS GALERIE



Kölner Straße 40 | 41515 Grevenbroich

[www.coensgalerie.de](http://www.coensgalerie.de)

Bonita | Coffee-in | C&A | dm | DEPOT | E-Plus | EVI Fashion | Fashion Inn | Fotofix | hair & style | MediMax  
Q-Park | Strauss Innovation | Lotto Tabak Presse | Netto | Tamaris Store | Uhren Hartusch | Ulla Popken



In vielen Vereinen, Firmen und Schulen laufen schon die Vorbereitungen für die Teilnahme am Grevenbroicher Citylauf. Seit April bietet die SG Neukirchen-Hülchrath jeden Dienstag ein gemeinsames Training für jeden Interessierten unter Anleitung erfahrener Leichtathleten an. Treffpunkt ist jeweils um 19.00 Uhr an der Erftbrücke am Schlossstadion.



Viele weitere Informationen unter: [www.sgnh-la.de](http://www.sgnh-la.de)  
Anmeldungen bis zum 15. Juni  
Nachmeldungen sind auch noch am Veranstaltungstag möglich.



## Hochwertige Pflege, liebvolle Betreuung.

80 Pflegeplätze | Dauer-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege | Alle Pflegestufen | Spezielle Angebote für demenzkranke Menschen | Komfortable Ausstattung | Hauseigene Küche | Betreuung für Mitarbeiterkinder unter 3 Jahren (noch freie Plätze).

Wohnen auf Probe möglich. Besuchen Sie uns, gern auf eine Tasse Kaffee.



**Wir suchen engagierte Mitarbeiter! Kostenlose Betreuung für Mitarbeiterkinder unter 3 Jahren.**

Seniorenzentrum Lindencarré

Hundhausenstr. 11 | 41515 Grevenbroich  
T 02181 4755-0 | [www.pro-talis.de](http://www.pro-talis.de)

Ich bin  
irgendwie  
nicht auf der  
Höhe...

Sind Sie ein ausgewogener Typ?  
Machen Sie den Basentest:  
[www.basencitrate.de](http://www.basencitrate.de)

Dann laden  
Sie Ihren  
Akku auf!

BasenCitrate Pur gibt dem Körper vieles zurück, was der Alltag ihm nimmt. Die Mineralcitrat-Vitamin D3-Kombination hilft, besonders in Zeiten erhöhter Belastung und unausgewogener Ernährung, die körpereigenen Akkus wieder aufzuladen und unterstützt dabei das eigene Wohlbefinden.

Schon seit Urzeiten ist der Mensch eigentlich eine basenüberschüssige Ernährung gewohnt. Zeitmangel und Bequemlichkeit führen aber in der heutigen Zeit dazu, dass die Ernährung häufig einseitig, unausgewogen und dadurch säureüberschüssig ist. Stress, körperliche Belastungen und Diäten können den Säure-Basen-Haushalt zusätzlich belasten.



**Post Apotheke**  
*Bleiben Sie gesund & munter!*

Post Apotheke | Rudolf Keil | Auf dem Wiler 30 | 41517 Grevenbroich | 02181-7050130 | [info@post-apotheke.com](mailto:info@post-apotheke.com)



OUTDOORMÖBEL  
UND GRILLS

auf über  
500 m<sup>2</sup>

# Grillen und chillen mit Rösle

Ob es um individuelle Gartenmöbel, einen neuen Grill oder direkt die ganze Terrasse geht; bei uns haben Sie die besondere Auswahl!



Die Grill-Traditionsmarke Rösle ist eine gute Alternative zu Weber.



Hier gibt's Qualität  
und Fachberatung!



Auf mehr als 500m<sup>2</sup> präsentieren wir Ihnen in unserer neuen Fachmarkt-Abteilung unzählige Einrichtungsideen für eine perfekte Gartensaison. Ganz im Trend und super bequem sind Sisalplechtessel. Kombiniert mit einem Massivholztisch, dazu ein Gasgrill von Weber oder Rösle und die Gäste können kommen!



**BAUEN+LEBEN**  
IM PICK BAUFACHZENTRUM

Bauen, Renovieren, Sanieren: Wir sind die Möglichmacher!

41515 Grevenbroich | Lilienthalstraße 31 | 02181-7 57 80 70

[www.bauenundleben.de/pick](http://www.bauenundleben.de/pick)



## Freiwilliges Soziales Jahr: Förderschulen und Seniorenheime suchen Bewerber



© Denkvaiev / iStock / Thinkstock

Nach der Schule direkt ins Studium oder die Ausbildung? Wer sich stattdessen ein Jahr lang sozial engagieren will, kann ab August 2015 ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD) beim Rhein-Kreis Neuss absolvieren. Gesucht werden Freiwillige sowohl für die Förderschulen in Neuss und Grevenbroich als auch für die beiden Seniorenhäuser in Grevenbroich und Korschenbroich. Während ihrer Tätigkeit erhalten die Freiwilligen ein Taschengeld, freie Mittagsverpflegung und eine Fahrtkostenerstattung. Mit zum Programm gehören mehrere begleitende Seminare.

Für die Arbeit in den Förderschulen für Geistige Entwicklung können sich junge Menschen ab 17 Jahren bewerben, die ein Jahr lang die Schüler mit geistiger Behinderung begleiten. Die jungen Helfer unterstützen die Kinder und Jugendlichen mit Behinderung beim Lesen, Schreiben, Rechnen und im Sportunterricht ebenso wie bei alltäglichen Dingen wie Mittagessen oder dem Toilettengang. Auch bei Klassenfahrten ist ihre Hilfe gefragt. An der Mosaikschule in Grevenbroich sind zwei Stellen für den Bundesfreiwilligendienst frei. Jeweils zwei Stellen für das Freiwillige Soziale Jahr und für den Bundesfreiwilligendienst bietet die Schule am Nordpark in Neuss an. Eine weitere Einsatzmöglichkeit besteht an der Joseph-Beuys-Schule in Neuss. Insbesondere im Pflegebereich sind die Freiwilligen in den Seniorenhäusern des Kreises im Einsatz. Während das Seniorenhaus Lindenhof in Grevenbroich ab August zwei FSJ-Bewerber sucht, bietet das Seniorenhaus Korschenbroich vier FSJ- bzw. BFD-Stellen an. Bewerbungen gehen direkt an die Seniorenhäuser.

## Landwirtschaftskammer: Neuer Geschäftsführer auf Antrittsbesuch im Kreishaus



Trafen sich zum Gedankenaustausch in Grevenbroich (v.l.n.r.) Karsten Mankowsky, Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, Ulrich Timmer, Wolfgang Wappenschmidt und Marcus Temburg.

Der agrarwirtschaftliche Sektor ist nach wie vor von hoher wirtschaftlicher Bedeutung für den Rhein-Kreis Neuss. Diese Feststellung prägte den Antrittsbesuch von Ulrich Timmer, dem neuen Geschäftsführer der Kreisstellen der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen im Kreishaus Grevenbroich. Landrat Hans-Jürgen Petrauschke begrüßte Timmer im Beisein von Wolfgang Wappenschmidt, Vorsitzender der Kreisbauernschaft und Kreistagsabgeordneter, Umweltsenior Karsten Mankowsky und Planungsamtsleiter Marcus Temburg. Timmers Dienststelle in Köln-Auweiler ist Ansprechpartner für mehr als 2.500

landwirtschaftliche Betriebe im Rhein-Kreis Neuss, Rhein-Erft-Kreis, Rhein-Sieg-Kreis und den Großstädten Köln, Bonn und Mönchengladbach.

Auf Grund der fruchtbaren Böden werden über 50 Prozent der Gesamtfläche des Rhein-Kreises Neuss landwirtschaftlich genutzt. Trotz guter Voraussetzungen im Kreis macht aber auch hier der Strukturwandel der Landwirtschaft zu schaffen, weiß Wolfgang Wappenschmidt: „Über 90 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe werden als Familienbetrieb geführt. Sie verbindet das Bestreben, durch ihre Arbeit in und mit der Natur ein angemessenes Einkommen für sich und ihre Familien zu erwirtschaften. In den vergangenen Jahren haben sich aber die Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft in Deutschland verschlechtert.“

Im Mittelpunkt des Gesprächs standen auch aktuelle Themen wie Ausbildung in der Landwirtschaft. Petrauschke, Timmer und Wappenschmidt waren sich einig, die langjährige gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Kreisverwaltung und Landwirtschaftskammer fortzuführen und neue Herausforderungen gemeinsam anzugehen.

## TELEGRAMM



### Landrat setzt sich für Braunkohle-Jobs ein

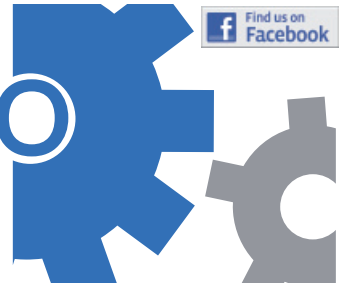
Bei einem Besuch des RWE-Ausbildungszentrums in Grevenbroich-Gustorf haben Landrat Hans-Jürgen Petrauschke und Kreisdirektor Dirk Brügge erneut ihre Sorgen um den Erhalt der Arbeitsplätze betont. Petrauschke warnte davor, die Braunkohle quasi durch die Hintertür aus dem Energiemix zu verdrängen: „Wir kriegen den Strukturwandel im rheinischen Revier gut hin, wenn nicht Bundeswirtschaftsminister Gabriel mit seiner Klimaabgabe der heimischen Braunkohle den Boden unter den Füßen wegzieht und einen Strukturbruch riskiert. Der Minister muss seine Pläne überarbeiten!“ Zustimmung erhält Petrauschke dafür sowohl von Wirtschaftsverbänden wie der IHK als auch von Gewerkschaften und der Kreispolitik.

Gerade die Azubis zeigten sich äußerst verunsichert über ihre Perspektiven im Berufsleben. Der Kreistag hatte im April in einer Resolution Bundes- und Landesregierung aufgefordert, „die Verunsicherung der Energiewirtschaft und der energieintensiven Unternehmen zu beenden und klarzustellen, dass auch über 2030 hinaus die Braunkohle-Verstromung im rheinischen Revier ein Eckpfeiler im Energiemix der nationalen Energieversorgung sein wird.“

Darüber hinaus informierten sich Landrat und Kreisdirektor in Gustorf über den hohen Stand der gewerblich-technischen Ausbildung bei RWE Power. Zur Zeit werden rund 160 junge Leute zu Konstruktionsmechanikern (Fachrichtung Schweißtechnik), Industriemechanikern, Zerspanungsmechanikern (FR Drehtechnik), Elektrikern und Mechatronikern ausgebildet – unter den angehenden Facharbeitern sind vier Frauen.



# viertelecho



**DAS STELLWERK BÜRGERBÜRO:** Bahnstraße 71 | 41515 Grevenbroich | [www.stellwerk-gv.de](http://www.stellwerk-gv.de)

## Internationales Kinderspielfest

Am Samstag, 20. Juni 2015 gehört der Platz der Deutschen Einheit (Denkmal) von 14 bis 18 Uhr den Kindern. Die Stellwerk Initiative lädt zum ersten Internationalen Kinderspielfest ein und bietet von der Hüpfburg bis zum Dosenwerfen ein buntes Angebot. Clown Pibi Glix wird ab ca. 15 Uhr die Lachmuskeln von Groß und Klein „trainieren“. Für die Eltern gibt es Kaffee und Kuchen im Stellwerk Bürgerbüro.

20. Juni 2015 | 14-18 Uhr



Kinderspiele, Dosenwerfen, Eierlaufen, jede Menge Spaß haben. Für die Eltern gibt es Kaffee & Kuchen. - Kommt uns besuchen!

Grevenbroich Bahnstraße | Am Denkmal

## Neuer Vorstand

Die Jahreshauptversammlung der Stellwerk Initiative e. V. fand am 20. Mai im Bürgerbüro Stellwerk 71 statt. Vorsitzender Fred Leven begrüßte die Mitglieder und informierte über die Aktivitäten des letzten Jahres. Hauptpunkt war die Einrichtung des Bürgerbüros, durch das eine im Viertel gut sichtbare Arbeit gestaltbar wurde. Mittlerweile finden hier regelmäßige Deutsch-Kurse für Asylbewerber statt (AWO), die Reihe „Ohr`n`Art“ bringt Kulturerlebnisse, es wurden Pflanzaktionen durchgeführt und auch die Beteiligung am „Dreck weg Tag“ der Stadt zählte dazu. Die Vorstandswahl erfolgte einstimmig: Fred Leven (Vorsitz), Elisabeth Neifer (2. Vorsitzende), Dominik Schülgen (Kassierer), Georg Rudolph (Schriftführung) und Martina Suermann (Beisitzerin). Ibrahim Gügen und Thomas Wiedenhöfer stellten sich nicht mehr zur Wahl.

Sagen Sie uns Ihre Meinung: Machen Sie mit bei unserer Kundenbefragung.

15.04.2015 bis 15.06.2015

Ihr direkter Weg zur Online-Kundenumfrage über den QR-Code-Scan:



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Machen Sie mit bei unserer Online-Kundenumfrage und helfen Sie uns noch besser zu werden. Die Umfrage ist vom 15.04. bis 15.06.2015 auf unserer Homepage unter [www.rb-gv.de/onlineumfrage](http://www.rb-gv.de/onlineumfrage) frei geschaltet. Die Umfrage dauert höchstens 5 Minuten und wird vollständig anonym durchgeführt. Vielen Dank!



## Ohr`n`art



**BLACK REMAINS**  
30.05.2015 | 20.00 UHR

Weiter geht's:  
15.8.2015 Dat Jespann | 26.9.2015 Bings & Schmidt

## Norbert Gand

**Fachanwalt für Erbrecht**  
**Fachanwalt für Familienrecht**

Hauptniederlassung: 41515 Grevenbroich, Alte Bergheimer Straße 3  
Niederlassung in 41516 GV-Kapellen, Friedrichstraße 3  
Telefon (0 21 81) 17 99 und 6 15 14, Telefax: (0 21 81) 6 47 23





# Ein Grund mehr zum Jubeln.

# 1.500 €

Die besten Gebrauchten von Hartmann. Kombinieren Sie eine Finanzierungsrate von 2,99 % mit dem Inzahlungnahmebonus.

Inzahlungnahmebonus

Sichern Sie sich einen neuen Jungen Stern der C- und E-Klasse von Hartmann und kombinieren unsere Finanzierung Plus mit einer Rate von 2,99 % mit einem Inzahlungnahmebonus von 1.500 €. Ständig finden Sie bei uns über 80 Fahrzeuge der beliebtesten Baureihen vor Ort, zum Beispiel:



**C 180 BlueEfficiency**  
EZ 10/2013, 21.038 km, obsidian-schwarz-met., Avantgarde, ECO Start/Stop, PTS, LM 17", Tempomat uvm.  
Nr. 158423 **23.490,- €**



**C 180 BlueEfficiency**  
EZ 11/2013, 17.145 km, obsidian-schwarz-met., Automatik, Avantgarde, Becker Navi, PTS, Sportpaket AMG uvm.  
Nr. 158351 **26.950,- €**



**C 180 BlueEfficiency**  
EZ 10/2013, 6.619 km, diamantsilber, Automatik, Elegance, Rückfahrkamera, Comand, Sitzheizung, PTS uvm.  
Nr. 158421 **28.450,- €**



**C 180 T-Modell BlueEfficiency**  
EZ 04/2014, 22.368 km, iridiumsilber-met., Automatik, Avantgarde, Becker Navi, el. SHD Glas uvm.  
Nr. 158578 **26.950,- €**



**C 180 T-Modell BlueEfficiency**  
EZ 03/2014, 9.287 km, palladiumsilber-met., Automatik, Avantgarde, AMG Styling, Becker Navi uvm.  
Nr. 158559 **27.990,- €**



**C 200 T-Modell CDI BE**  
EZ 09/2013, 19.069 km, iridiumsilber-met., Automatik, Elegance, Becker Navi, Media Interface uvm.  
Nr. 158434 **27.790,- €**



**C 220 T-Modell CDI BE**  
EZ 03/2014, 15.444 km, iridiumsilber-met., Automatik, Avantgarde, Becker Navi, ILS, PTS, AMG Styling uvm.  
Nr. 158566 **31.850,- €**



**E 220 T-Modell CDI BE**  
EZ 12/2013, 21.074 km, iridiumsilber-met., Automatik, Avantgarde, Becker Navi, LED ILS, LM 18", Sitzheizung uvm.  
Nr. 158439 **35.490,- €**

Unsere Verkaufsberater verhelfen Ihnen zu Ihrem Wunsch-Mercedes:

Fabian Hörnchen    Telefon 02181-6586-16  
Stefan Plieninger    Telefon 02181-6586-25  
Peter Reese    Telefon 02181-6586-39

Alle Angebote unter  
[www.jungesterne-rhein-ruhr.de](http://www.jungesterne-rhein-ruhr.de)



**Mercedes-Benz**  
Das Beste oder nichts.

**DAS IST HARTMANN**

Hartmann GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung  
Heinrich-Goebel-Str. 16, 41515 Grevenbroich, Telefon 0 21 81 - 65 86 - 0  
[www.das-ist-hartmann.de](http://www.das-ist-hartmann.de)



## EXPERTEN-TIPP:

– Anzeige –

### Stechende Plagegeister sind unterwegs



Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen, das ist schön für uns - aber leider auch für „stechende“ Plagegeister wie Stechmücken und Zecken. Während Mücken vor allem bei Dämmerung „zuschlagen“, warten Zecken zu jeder Tageszeit vor allem im Gras und Gebüsch auf „Warmblüter“ und können auch in unserer Gegend die gefährliche Lyme-Borreliose übertragen.

Repellentien wie Antibrumm® wehren Zecken und Mücken für 4 – 6 Stunden ab und beugen so Insektenstichen bzw. Bissen vor. Es gibt dabei auch spezielle, für Kleinkinder geeignete Produkte!

#### Hunde und Katzen

Um Hunde und Katzen vor Parasiten wie Zecken und Flöhen zu schützen, sollten sie z.B. mit Frontline® behandelt werden. Die i.d.R. als Spot-on zwischen den Schulterblättern des Tieres aufgebrauchte Lösung verteilt sich im Laufe von ein bis zwei Tagen auf der gesamten Körperoberfläche und tötet die Parasiten nach Kontakt mit der Haut innerhalb von 24 Stunden ab. Um einen lückenlosen Schutz zu gewährleisten, sollte die Behandlung alle vier Wochen wiederholt werden.

**Unser Angebot im Juni:** bei allen vorrätigen Frontline®-Produkten 20% Rabatt auf die UVP des Herstellers.

**Wir beraten Sie gern! Ihr Falken-Team**



**Falken-Apotheke**

Dr. Bettina Grahner

Richard-Wagner-Str. 71 41515 Grevenbroich-Orken  
☎ 0 21 81 - 4 88 11 www.falken-apotheke.de

Wir sind für Sie da:  
montags - freitags:  
8:30 - 18:30 Uhr



Dr. Bettina Grahner

An der Zuckerfabrik 1 | 41516 Grevenbroich | 02181 - 1647 134  
Mo.–Fr. 9.30–19.00 Uhr | Sa. 9.00–16.00 Uhr



**DAS FUTTERHAUS**  
TIERISCH GUT!

PRÄSENTIERT:

### FRIEDA BOUVIER



#### Die Wahrheit über Frieda Bouvier

Vor lauter StattBlatt-Getue hat Glatzenchef beinahe meinen Geburtstag vergessen. Meine Alpha hat aber ein Supergedächtnis und ihn erinnert: Am 4. Juni werde ich 9 Jahre alt!

Wusstet Ihr eigentlich, dass ich in Wahrheit gar nicht Frieda Bouvier, sondern C'est Frieda Hagossa „Bobby“ de Grand Bijou heiße? „Hagossa“ bedeutet in Eritrea soviel wie „die Freude“ und den Namenszusatz hat mir Glatzes Schwager Tesfaye geschenkt. Von ihm stammt auch der Bobby-Zusatz, der an einen Hund seiner Kindheit erinnern soll.

Mit diesem endlosen Namensgeschenk konnte ich unmöglich eine Medienkarriere starten. Also habe ich mir den Künstlernamen „Frieda Bouvier“ zugelegt, in der Hundeschule das Schreiben gelernt und unzählige Beiträge mit, ohne und über Glatze geschrieben.

Zum Geburtstag habe ich mir jetzt ein Büchlein mit meinen gesammelten Werken gewünscht. Und Glatze hat zugesagt. Jetzt werden alle alten Kamellen rausgesucht, auch die Geschichten, die mein Vorgänger „Bruno Bouvier“ erlebt hatte. Der Titel steht auch schon fest: „Da wird doch der Hund in der Pfanne verrückt ...“

Jetzt suche ich noch Schponsoren oder wie das heißt. Wer mitmachen will, kann einen Emil schicken:

[frieda@stattblatt.de](mailto:frieda@stattblatt.de)

**EURE FRIEDA**



**Fresh & Beauty**  
Hunde- u. Katzensalon

Typgerechte Pflege für alle Rassen  
Scheren, Trimmen  
Ausbürsten, Baden  
Effilieren, Ausdünnen

Iris Gockel · Auf der Schanze 76  
41515 Grevenbroich · Tel. 0 21 81-8 19 95 27  
[www.katzen-hundesalon.de](http://www.katzen-hundesalon.de)

# SUMMER BOOT-CAMP!

**Sommerfit in  
30 Tagen!  
für nur 20,- €**

**Wir zeigen Dir, wie das geht.  
Risikolos, auch ohne Vertragsbindung!**

**JETZT einchecken! 02181.818378**

Am Hammerwerk 35 | 41515 Grevenbroich  
[info@balancesports.de](mailto:info@balancesports.de)

\*Oder Mitglied werden und über 100,- € sparen\*

**Balance sports**  
Man sieht es Dir an!





# IHRE ERLEBNIS-TERRASSE



Ihr ganz persönlicher Luxus: Machen Sie aus Ihrer Terrasse Ihren **geschützten Lieblingsplatz!**

Eine Terrassenüberdachung sieht nicht nur gut aus, sondern bringt auch **viele praktische Vorteile** mit sich. Sie dient als **Schutz vor Sonne und Regen** und ist je nach Bauweise für jeden Geldbeutel erschwinglich.

Wer seine Terrasse mit einer Überdachung versieht, freut sich im Sommer nicht nur über praktischen Sonnenschutz, sondern auch darüber, trotz Regenwetters gut geschützt draußen sitzen zu können. Unterschiedliche Konstruktionen ermöglichen es, sich auch dann noch auf der Terrasse aufzuhalten, wenn die Temperaturen dies eigentlich nicht mehr zulassen. Den eigenen Garten das ganze Jahr über genießen, bei jedem Wetter draußen sitzen, geschützt vor starker Sonneneinwirkung genauso wie vor Regen – das ist Genuss, das ist Erlebnis pur. Auch Ihre Pflanzen oder Ihre Terrassenmöbel werden vor nasskalter Witterung und eisigen Temperaturen geschützt und können im trockenen „überwintern“. Ein **klei-**

**ner Luxus**, der jetzt absolut **erschwinglich** wird.

Dient das Vordach tagsüber als Schutz vor der Sonne, staut sich darunter gleichzeitig genug **Wärme**, sodass der gemütliche Abend bei Wein auch mal etwas länger dauern darf. Weiterer Vorteile der Terrassenüberdachung: Sie dient als **Sichtschutz vor Nachbarn**, die weiter oben wohnen. Gleichzeitig dämmt sie Geräusche – damit bleiben Beschwerden wegen Ruhestörung aus.

**Aluminiumprofile** in hochwertiger Pulverbeschichtung bilden die Grundlage für Ihre wetterfeste Terrassenüberdachung in weiß, anthrazit oder in jedem gewünschten anderen Farbton. Die gesamte Konstruktion, die Statik und Verwindungssteifigkeit des Terrassendach-Systems zielen auf eine werthaltige, langlebige Nutzung ab. Als Bedachung können Sie sich für **Stegdoppelplatten** aus **Kunststoff** oder für **Glas** entscheiden. Ihr Geschmack entscheidet. Ihrem neuen Lieblingsplatz, Ihrer Erlebnis-Terrasse, steht also nichts mehr im Wege.

Die Alternative zur Terrassenüberdachung aus Aluminium mit Glas oder Doppelstegplatten bietet selbstverständlich immer noch die stets beliebte **Markise**.

Ein großes Rolll, das Sie nach Bedarf ein- oder ausfahren können. Der Nachteil bei dieser Terrassenüberdachung: Markisen sind anfällig bei Wind, zudem bleicht der Stoff mit der Zeit aus. Ähnliche Nachteile gelten für das **Sonnensegel**, das Sie als Vordach über Ihre Terrasse spannen können. Gleichzeitig liegen Markisen und Sonnensegel jedoch preislich meist unter festen Terrassenüberdachungen. Mit Terrassenüberdachungen schaffen Sie sich eine ganz neue **Lebensqualität**. Ohne großen Aufwand erweitern Sie Ihr Haus um einen schönen Raum, in dem man sich gerne zum Essen und Plaudern zusammensetzt. Bei der Umsetzung Ihrer Pläne helfen wir Ihnen gerne.



**Mobau Erft**  
Ihr Partner für Haus und Garten



## Mobau Erft

### Bauzentrum

Mobau Erft Bauzentrum GmbH & Co. KG, Adolf-Silberberg-Str. 22, 50181 Bedburg  
Tel.: (02272) 9108-0, E-Mail: mobau@erft-i-m.de, www.mobau-erft.de  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00-19.00 Uhr, Sa. 7.30-16.00 Uhr

Ihr Partner für **Bauen,**

Modernisieren

und **schöner leben!**

Über 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche

Fenster, Türen & Tore · Parkett & Laminat · Fliesen & Sanitär · Baumarkt · Gartencenter · Garten- & Landschaftsbau · Baustoffe

Mit Leichtigkeit durch den Sommer!



Schaffen Sie sich Ihren ganz persönlichen Platz an der Sonne. Wir haben alles, was Sie dazu benötigen. Besuchen Sie uns!

RICHTIG bauen, renovieren und sanieren



Die Verwendung von qualitativ hochwertigen Baustoffen garantiert die Wertbeständigkeit Ihres Hauses. Wir beraten Sie gerne.

Individuelle GARTENGESTALTUNG



Mit Steinen erhält Ihr Garten durch Wege, Plätze, Mauern und Treppen ein unverwechselbares Gesicht.



ALPro  
Terrassendachsystem

# TERMINE IM JUNI



Liebe Leser/Innen,

das StattBlatt kann auf 10 ereignisreiche Jahre zurückblicken. Seit ebenso vielen Jahren sammeln wir in der Redaktion auch tagtäglich fleißig Termine, die für Sie im Laufe des aktuellen Monats interessant sein könnten. Die Geschmäcker sind selbstverständlich (oder zum Glück) verschieden, dennoch hoffe ich, dass Sie in unserem Kalender über die Jahre schon viele tolle

Events entdeckt haben, die Ihnen heute in guter Erinnerung sind.

Zukünftig halten wir weiterhin die Augen für Sie offen und wenn Sie selbst einen Termin veröffentlichen möchten, schicken Sie einfach eine E-Mail an [hallo@stattblatt.de](mailto:hallo@stattblatt.de) mit den wichtigsten Infos zur jeweiligen Veranstaltung.

Auch unser Geburtsmonat Juni ist wieder proppenvoll mit spannenden Theaterstücken, tollen Konzerten und schönen Freizeitangeboten in der freien Natur. Jetzt gilt es nur noch, die persönlich richtige Wahl zu treffen.

Wofür Sie sich auch entscheiden, ich wünsche Ihnen einen wundervollen Juni - amüsieren Sie sich gut!

Ihre

*Christina Faßbender*



Wie es Euch gefällt

## MO 01.06.

**Mein Kind kommt in die Kita**  
Infoabend. Anmeldung in der Kita Fon 02182-7504. In Kooperation mit dem Kath. Familienzentrum Niedererft.  
**19.30 Uhr | Kindertagesstätte St. Jakobus, GV-Neukirchen**

**Wie es Euch gefällt**  
Shakespeare Festival 2015. Shakespeare und Partner.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

## DI 02.06.

**Vorstandstreffen adfc**  
adfc Grevenbroich.  
**18.30 Uhr | „Ertblick“, Wevelinghoven**

**norway.today**  
Julie will sich umbringen. Aber sie will es nicht alleine tun. August hat den „Fake“ gründlich satt, das verlogene „voll im Leben stehen“. Aber angekommen auf dem 600 Meter hohen Felsplateau, das Julie als Reiseziel bestimmt hat, werden Julie und August ein ums andre Mal von der Wirklichkeit überrascht.  
Karten unter: 02166-6151115  
**20 Uhr | Theater Mönchengladbach**

**Wie es Euch gefällt**  
Shakespeare Festival 2015. Shakespeare und Partner.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

## MI 03.06.

**Treff für Eltern mit Zwillingen und Mehrlingen**  
Ab der 4. Woche bis zum 4. Lebensjahr. Infos zu Kurs bei Frau Kraus,

Tel.: 02181-2286967. Anmeldung in der Kita, Fon 02181-9551  
**15 Uhr | Städt. Familienzentrum, Grevenbroich**

**Wär' nur die Sehnsucht nicht so groß**

Operettenrevue von Carsten Süß. Sehnsucht war auch ein großes Gefühl vieler Musiker und Autoren, die durch die Nazi-Diktatur verfolgt und ins Exil getrieben wurden. Paul Abraham, Emmerich Kálmán oder Oscar Straus gehörten zu den erfolgreichsten Komponisten des Unterhaltungstheaters, bevor ihre Werke durch die nationalsozialistische Kulturpolitik als „entartet“ von allen deutschen Bühnen verbannt wurden.  
Karten unter: 02166-6151115  
**20 Uhr | Fabrik Heeder, Krefeld**

**Wie es Euch gefällt**  
Shakespeare Festival 2015. Shakespeare und Partner.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

## DO 04.06.

**Gartenlust Schloss Dyck**  
Großes Gartenfestival in Park und Mustergärten mit Pflanzen, Accessoires, Lifestyle, Kulinarischem und Live-Musik.  
Veranstaltungszeit: 10-19 Uhr.  
Info: 02182-8240  
**10 Uhr | Schloss Dyck, Jüchen**

**Trans Hamlet Formation**  
Shakespeare Festival 2015 - aus der Faveta in die Welt Cia Completa Menete Soltá, Rio de Janeiro.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

## FR 05.06.

**Tagestour „Duisburg-Süd“**

adfc Grevenbroich. Wir sehen Hochöfen, Rhein, Ruhr, Emscher, Wedau etc., ca. 40 km. Anmeldung und Info: Jürgen Holitschke  
Tel. 02181 - 45961  
**9 Uhr | GV Stadtmitte**

**Gartenlust Schloss Dyck**  
Großes Gartenfestival in Park und Mustergärten mit Pflanzen, Accessoires, Lifestyle, Kulinarischem und Live-Musik.  
Veranstaltungszeit: 10-19 Uhr.  
Info: 02182-8240  
**10 Uhr | Schloss Dyck, Jüchen**

**Macbeth**  
Shakespeare Festival 2015. Piper Productions, London.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**15 & 20 Uhr | Globe Neuss**

**Romeo und Julia**  
Aufführungen der Jugendkunstschule Grevenbroich 2015. Projektleitung: Sarah Käsbaach, Frederike Krehl, Anouk Käsbaach.  
**19 Uhr | Jugendkunstschule GV**

**Arsen und Spitzenhäubchen**  
Ursprünglich ein Bühnenstück, das 1941 am Broadway mit großem Erfolg aufgeführt wurde. Im gleichen Jahr noch wurde es von Frank Capra verfilmt, mit Cary Grant als Mortimer. Ein unsterblicher Klassiker des schwarzen Humors - auf der Leinwand und der Bühne!  
Karten unter: 02166-6151115  
**19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach**

**Wär' nur die Sehnsucht nicht so groß**  
Operettenrevue von Carsten Süß. Sehnsucht war auch ein großes Gefühl vieler Musiker und Autoren, die durch die Nazi-Diktatur verfolgt und ins Exil getrieben wurden. Paul Abraham, Emmerich Kálmán oder Oscar Straus gehörten zu den erfolgreichs-

ten Komponisten des Unterhaltungstheaters, bevor ihre Werke durch die nationalsozialistische Kulturpolitik als „entartet“ von allen deutschen Bühnen verbannt wurden.  
Karten unter: 02166-6151115  
**20 Uhr | Fabrik Heeder, Krefeld**

## SA 06.06.

**Gartenlust Schloss Dyck**  
Großes Gartenfestival in Park und Mustergärten mit Pflanzen, Accessoires, Lifestyle, Kulinarischem und Live-Musik.  
Veranstaltungszeit: 10-19 Uhr.  
Info: 02182-8240  
**10 Uhr | Schloss Dyck, Jüchen**

**Macbeth**  
Shakespeare Festival 2015. Piper Productions, London.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**15 & 20 Uhr | Globe Neuss**

**Tangonacht plus... (UA)**  
„Wir tanzen Tango, weil wir Geheimnisse haben“ - dieses Zitat trifft auch auf Robert North' Handlungsballett Stunde Null zu, das eine dramatische Dreiecks Geschichte um Liebe, Leidenschaft und Eifersucht erzählt: Eine Frau hat eine heimliche Liebesbeziehung mit dem Bruder ihres Ehemannes. Als der Ehemann diese Liaison entdeckt, kommt es zur Auseinandersetzung auf Leben und Tod...  
Karten: 02166-6151115  
**18 Uhr | Theater Krefeld**

**Romeo und Julia**  
Aufführungen der Jugendkunstschule Grevenbroich 2015. Projektleitung: Sarah Käsbaach, Frederike Krehl, Anouk Käsbaach.  
**19 Uhr | Jugendkunstschule GV**

**Peter Grimes**  
Als sein Lehnjunge tot aufgefunden wird, beschuldigt man den raubei-

nigen Fischer Peter Grimes des Mordes. Obnehin ist Grimes im englischen Hafenstädtchen Borough alles andere als beliebt. Einzig die Lehrerin Ellen Orford und Kapitän Balstrode halten zu ihm.  
Karten unter: 02166-6151115  
**19.30 Uhr | Theater M'gladbach**

**Das Testament**  
In vielen Facetten und Stimmungen wird das zentrale Thema der Liebe ausgelotet, von Lust und Leid, Hoffnung und Enttäuschung bis hin zum Tod. Weitere Texte - heiter, witzig, kämpferisch, düster oder melancholisch - kreisen um Schwerpunkte wie Jugend und Alter, Freundschaft, Kunst und Politik.  
Karten unter: 02166-6151115  
**20 Uhr | Theater M'gladbach**

## SO 07.06.

**Gartenlust Schloss Dyck**  
Großes Gartenfestival in Park und Mustergärten mit Pflanzen, Accessoires, Lifestyle, Kulinarischem und Live-Musik.  
Veranstaltungszeit: 10-19 Uhr.  
Info: 02182-8240  
**10 Uhr | Schloss Dyck, Jüchen**

**Sonntägliche „Kaffeefahrt“**  
adfc Grevenbroich.  
Halbtagestour in die Umgebung, mit Einkehr. Info: Jürgen Stawinski (02181 - 213738)  
**13 Uhr | GV Stadtmitte**

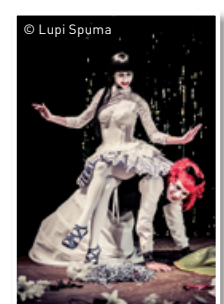
**Romeo und Julia**  
Aufführungen der Jugendkunstschule Grevenbroich 2015. Projektleitung: Sarah Käsbaach, Frederike Krehl, Anouk Käsbaach.  
**14 Uhr | Jugendkunstschule GV**

**Was ihr wollt**  
Eine Verwechslungskomödie über die Spielarten der Liebe, falsche Identität

itäten und seelische Verirrungen. In einer sonnigen Welt ohne Sorgen ist dennoch jede und jeder unglücklich und träumt unerfüllten Sehnsüchten hinterher.  
Karten unter: 02166-6151115  
**16 Uhr | Theater Krefeld**

**norway.today**  
Julie will sich umbringen. Aber sie will es nicht alleine tun. August hat den „Fake“ gründlich satt, das verlogene „voll im Leben stehen“. Aber angekommen auf dem 600 Meter hohen Felsplateau, das Julie als Reiseziel bestimmt hat, werden Julie und August ein ums andre Mal von der Wirklichkeit überrascht.  
Karten unter: 02166-6151115  
**20 Uhr | Theater M'gladbach**

## MO 08.06.



**Der Widerspenstigen Zähmung**  
Shakespeare Festival 2015. Schauspielhaus und Kunstuniversität Graz.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

## DI 09.06.

**Feierabendtour „nach Windrichtung“**  
adfc Grevenbroich.  
Jürgen Stawinski: 02181-213738



18 Uhr | Markt Grevenbroich, Stadtmitte

### Das Geheimnis des Edwin Drood



Das fiktive Städtchen Cloisterham im viktorianischen England: Edwin Drood ist verschwunden. Am Morgen nach dem Weihnachtessen bei seinem Oheim John Jasper fehlt jede Spur von dem jungen Mann. Wurde er ermordet?

Karten unter: 02166-6151115  
19.30 Uhr | Theater Krefeld

### Nit de Reis (Was Ihr Wollt)

Shakespeare Festival. Els Pirates Teatre, Barcelona.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
20 Uhr | Globe Neuss

### MI 10.06.

#### Arsen und Spitzenhäubchen

Ursprünglich ein Bühnenstück, das 1941 am Broadway mit großem Erfolg aufgeführt wurde. Im gleichen Jahr noch wurde es von Frank Capra verfilmt, mit Cary Grant als Mortimer. Ein unsterblicher Klassiker des schwarzen Humors – auf der Leinwand und der Bühne!  
Karten unter: 02166-6151115  
19.30 Uhr | Theater M'gladbach

#### La Triviata, die Impro-Oper, München

Shakespeare Festival. Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
20 Uhr | Globe Neuss

### DO 11.06.

#### Erkundungstour

adfc Grevenbroich. Ziel nach Vereinbarung.  
Peter Wimmer: 0173 - 289 2953  
11 Uhr | Am Marktplatz, Grevenbroich Stadtmitte

#### 6. Meisterkonzert - Alliance Quintett & József Lendvay, Violine

Dancing Paris - Werke von George Enescu, Darius Milhaud, Camille Saint-Saëns, Francis Poulenc, Georges Gershwin und Aaron Copland. Es ist Musik, bei der die Füße nicht stillstehen wollen, geschrieben von Komponisten aus Frankreich und Konstern, die in Paris studierten und von der Kulturmetropole stark beeinflusst wurden.  
Info: 02161 - 252400  
20 Uhr | Kaiser Friedrich Halle, Mönchengladbach

#### Shakespeares Könige. Mord Macht Tod

Shakespeare Festival. Nach William Shakespeare, bremer shakespeare company  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
20 Uhr | Globe Neuss

### FR 12.06.

#### Peter Grimes

Als sein Leihjunge tot aufgefunden wird, beschuldigt man den raubeinigen Fischer Peter Grimes des Mordes. Ohnehin ist Grimes im englischen Hafenstädtchen Borough alles andere als beliebt. Einzig die Lehrerin Ellen Orford und Kapitän Balstrode halten zu ihm.  
Karten unter: 02166-6151115  
19.30 Uhr | Theater M'gladbach

#### Helikon & Polly

Akustischer Pop aus Hamburg trifft auf Indie-Rock aus Mönchengladbach. Eintritt frei, Hutspenden willkommen!  
20 Uhr | Café Kultus

#### Die vier Jahreszeiten

Aufführungen der Jugendkunstschule Grevenbroich 2015. Projektleitung: Projektleitung: Melanie Marleaux und Sarah Käsbach.  
20 Uhr | Jugendkunstschule GV

#### Was ihr wollt

Eine Verwechslungskomödie über die Spielarten der Liebe, falsche Identitäten und seelische Verirrungen. In einer sonnigen Welt ohne Sorgen ist dennoch jede und jeder unglücklich und träumt unerfüllten Sehnsüchten hinterher.  
Karten unter: 02166-6151115  
19.30 Uhr | Theater Krefeld

#### Shakespeares Könige. Mord Macht Tod

Shakespeare Festival. Nach William Shakespeare, bremer shakespeare company  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
20 Uhr | Globe Neuss

### SA 13.06.

#### NRW-Sternfahrt Düsseldorf

adfc Grevenbroich. Ab Grevenbroich Am Markt (12 Uhr). Info: Jürgen Stawinski (02181 - 213738); ab Kapellen Bhf P+R (12.30 Uhr); ab Sammelplatz Bahnhof Neuss mit Polizeibegleitung  
12 Uhr | Markt GV, Stadtmitte

#### Kulturmarkt und Theaterfest

Ritter und Handleser sind unterwegs, Singer-Songwriter und Percussion-Gruppen bevölkern die Bühnen, Chöre und Orchester spielen auf, Künstler zeigen ihre Werke. Am Ständen informieren Gladbacher Einrichtungen über ihre Arbeit. Für Kinder stehen Märchenerzähler Hüpfburgen und weitere Attraktionen bereit.  
Info unter: 02166-6151223  
16 Uhr | Theater M'gladbach

#### „Goin' to my Hometown“ Bluesrock-Festival

Das Festival mit Alleinstellungsmerkmal im Rhein-Kreis-Neuss und den benachbarten Landkreisen präsentiert diesmal Künstler aus Belgien, Deutschland und Nord-Irland. 12 Euro, nur Abendkasse.  
Info-Tel. 02183-7045  
19 Uhr | Kulturzentrum Sindsteden, Rommerskirchen

#### Die vier Jahreszeiten

Aufführungen der Jugendkunstschule Grevenbroich 2015. Projektleitung: Projektleitung: Melanie Marleaux und Sarah Käsbach.  
20 Uhr | Jugendkunstschule GV

#### Shakespeares Könige. Mord Macht Tod

Shakespeare Festival. Nach William Shakespeare, bremer shakespeare company  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
20 Uhr | Globe Neuss

#### Dharma Bums sind wieder „on the road“

Erstmals spielen Suzana Bradaric (Geige, Singende Säge, Gesang) & Stefan Wehlings (Gesang und Gitarre) ihre alten und neuen Songs als Duo reduziert ohne Schlagzeug und Bass. Doppelkonzert mit der Krefelder Alternative- Allstar- Rockband SMOT.  
20 Uhr | Jazzkeller Krefeld

### SO 14.06.

#### SPIELZEUGMARKT ADLER

Seit 1981 werden die ADLER - Modellspielzeugmärkte veranstaltet. Auf diesem Markt erwarten Sie private und gewerbliche Händler aus dem In- und Ausland. Ein Eldorado für alle Modellspielzeugenthusiasten von 11 bis 16 Uhr. Mitmachen kann jeder.  
Info unter: 0 21 03 - 5 11 33  
11 Uhr | MEDIO.RHEIN.ERFT, Bergheim

#### Tag der Parks und Gärten: Essen von der Wiese – Wildkräuter und Früchte

Treffpunkt ist um 14 Uhr am Rosenturm in der Gartenpraxis (Dauer: ca. 1 Std.) Regulärer Parkeintritt, die Führung ist kostenfrei  
14 Uhr | Schloss Dyck, Jüchen

#### Jugendkantorei Grevenbroich, Abschlusskonzert zur Chor-tournee 2015

Homilius Motette „Der Herr ist mein Hirte“, Bach, Kantate „Erschallet, ihr Lieder“, für Soli, Chor und Orchester Barbara Schatz / Andreas Mücksch, Musical „Petrus“ für Soli, Sprecher, Chor und Orff-Instrumente, Lieder, Gospels und Instrumentalmusik, Jugendkantorei Grevenbroich, Orchester, Flöten- und Bläsergruppe der Jugendkantorei. Leitung Karl-Georg Brumm, Eintritt frei, Spende erbeten.  
17 Uhr | Christuskirche Grevenbroich

#### Die vier Jahreszeiten

Aufführungen der Jugendkunstschule Grevenbroich 2015. Projektleitung: Projektleitung: Melanie Marleaux und Sarah Käsbach.  
20 Uhr | Jugendkunstschule GV

#### Was ihr wollt

Eine Verwechslungskomödie über die Spielarten der Liebe, falsche Identitäten und seelische Verirrungen. In einer sonnigen Welt ohne Sorgen ist dennoch jede und jeder unglücklich und träumt unerfüllten Sehnsüchten hinterher.  
Karten unter: 02166-6151115  
19.30 Uhr | Theater Krefeld

#### Shakespeares Könige. Mord Macht Tod

Shakespeare Festival. Nach William Shakespeare, bremer shakespeare company  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
20 Uhr | Globe Neuss

#### Wär' nur die Sehnsucht nicht so groß

Operettenrevue von Carsten Süß. Sehnsucht war auch ein großes Ge-

fühl vieler Musiker und Autoren, die durch die Nazi-Diktatur verfolgt und ins Exil getrieben wurden. Paul Abraham, Emmerich Kálmán oder Oscar Straus gehörten zu den erfolgreichsten Komponisten des Unterhaltungstheaters, bevor ihre Werke durch die nationalsozialistische Kulturpolitik als „entartet“ von allen deutschen Bühnen verboten wurden.  
Karten unter: 02166-6151115  
20 Uhr | Fabrik Heeder, Krefeld

#### norway.today

Julie will sich umbringen. Aber sie will es nicht alleine tun. August hat den „Fake“ gründlich satt, das verlogene „voll im Leben stehen“. Aber angekommen auf dem 600 Meter hohen Felsplateau, das Julie als Reiseziel bestimmt hat, werden Julie und August ein ums andre Mal von der Wirklichkeit überrascht.  
Karten unter: 02166-6151115  
20 Uhr | Theater M'gladbach

### MO 15.06.

#### Radfahren

Auf heißen Reifen 35 km durch das Dycker Ländchen nach Büttgen.  
Info: 02181 - 213738  
10 Uhr | Christuskirche Hartmannweg, Grevenbroich

### DI 16.06.

#### Peter Grimes

Als sein Leihjunge tot aufgefunden wird, beschuldigt man den raubeinigen Fischer Peter Grimes des Mordes. Ohnehin ist Grimes im englischen Hafenstädtchen Borough alles andere als beliebt. Einzig die Lehrerin Ellen Orford und Kapitän Balstrode halten zu ihm.  
Karten unter: 02166-6151115  
19.30 Uhr | Theater M'gladbach

#### Measure for Measure

Shakespeare Festival.  
Eat a Crocodile.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
20 Uhr | Globe Neuss

### MI 17.06.

#### Arsen und Spitzenhäubchen



Ursprünglich ein Bühnenstück, das 1941 am Broadway mit großem Erfolg aufgeführt wurde. Im gleichen Jahr noch wurde es von Frank Capra verfilmt, mit Cary Grant als Mortimer. Ein unsterblicher Klassiker des schwarzen Humors – auf der Leinwand und der Bühne!  
Karten unter: 02166-6151115  
19.30 Uhr | Theater M'gladbach

#### Measure for Measure

Shakespeare Festival.  
Eat a Crocodile.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
20 Uhr | Globe Neuss

## Highlights des Monats



### VAUDEVILLE BLUES meets BOOGIE WOOGIE

Christian Christl, der temperamentvolle Bayogie-Mann am Piano und die charismatische Blues-Lady Scarlett Andrews, erinnern mit ihrem Programm an die große Ära des eleganten Blues und rasanten Boogies. Christian, der schon mit Ray Charles, B.B.King, Miles Davis u.v.a. auf der Bühne stand und Scarlett Andrews, ladylike mit verführerischer Frauenpower, interpretieren die Evergreens "Makin' Whoopee", "My Handy Man" oder "Sugar In My Bowl" mit dem gleichen musikalischen Charme, wie vor ihnen schon die legendären Stars.

3. Juni um 20 Uhr | Villa Erckens, Grevenbroich



### Kultus Open Air 2015

Gute Freunde, gute Musik und ein gutes Gefühl: Es ist wieder soweit - die heißersehnten Sommerferien stehen vor der Tür! Und damit ihr so richtig stilecht und gut gelaunt mit euren Freunden in die Ferien starten könnt, präsentiert euch das Café Kultus auch in diesem Jahr sein großes Open Air am Marktplatz in der Stadtmitte. Verschiedene Bands rocken ab 16 Uhr die Bühne am Kultus und sorgen für geniale Stimmung. Mit dabei: Catalina Club, Betrayers of Babylon, Clooey, Thorsten Powers und mehr... Und das Beste: der Eintritt ist frei!

28. Juni ab 16 Uhr | Café Kultus, Grevenbroich

Termine online unter:

[www.stattblatt.de](http://www.stattblatt.de)

## DO 18.06.

### Measure for Measure

Shakespeare Festival.  
Eat a Crocodile.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**15 & 20 Uhr | Globe Neuss**

### Grevenbroicher Radlertreff

adfc Grevenbroich.  
Wolfgang Pleschka: 0171-2000 808  
**19 Uhr | „Erftblick“, Wevelinghoven**

### Arsen und Spitzenhäubchen

Ursprünglich ein Bühnenstück, das 1941 am Broadway mit großem Erfolg aufgeführt wurde. Im gleichen Jahr noch wurde es von Frank Capra verfilmt, mit Cary Grant als Mortimer. Ein unsterblicher Klassiker des schwarzen Humors – auf der Leinwand und der Bühne!  
Karten unter: 02166-6151115  
**19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach**

### Das Geheimnis des Edwin Drood

Das fiktive Städtchen Cloisterham im viktorianischen England: Edwin Drood ist verschwunden. Am Morgen nach dem Weihnachtsessen bei seinem Oheim John Jasper fehlt jede Spur von dem jungen Mann. Wurde er ermordet?  
Karten unter: 02166-6151115  
**19.30 Uhr | Theater Krefeld**

## FR 19.06.

## WERBERING GREVENBROICH

### Sommernacht-Shopping

Der Werbering Grevenbroich präsentiert: Längere Öffnungszeiten, tolle Angebote – kurzum: ein buntes Einkaufserlebnis für die ganze Familie. Bummeln, shoppen und entspannen.  
**Innenstadt, Grevenbroich**

### Was ihr wollt

Eine Verwechslungskomödie über die Spielarten der Liebe, falsche Identitäten und seelische Verirrungen. In einer sonnigen Welt ohne Sorgen ist dennoch jede und jeder unglücklich und träumt unerfüllten Sehnsüchten hinterher.  
Karten unter: 02166-6151115  
**19.30 Uhr | Theater Krefeld**

### Die Räuber

Eine Eigenproduktion des Jugendclubs Krefeld nach Schiller. Selbst entworfene Texte, Musik und Rhythmus werden verflochten mit Schil-

lers Originaltexten.  
Info unter: 02166-6151115  
**20 Uhr | Fabrik Heeder, Studiobühne I**

### Frankenstein

Ein Tanztheater-Projekt des Jugendclubs M'Gladbach. Mittels tänzerischer Ausdrucksformen und Pantomime sowie eigener Texte setzen sich die Jugendlichen in ihrem neuen Tanztheater-Projekt mit Fragen nach Macht, Moral und Mut auseinander.  
Tel.: 02166-6151115  
**20 Uhr | Theater Mönchengladbach**

### Die lustigen Weiber von Windsor



Shakespeare Festival. die theaterachse, Salzburg.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

## SA 20.06.

**Kulturmarkt und Theaterfest** hier haben die Besucher Gelegenheit, auf die musikalischen, theatralen und choreografischen Höhepunkte der Saison zurück zu blicken. Exklusive Einblicke in die neue Spielzeit dürfen dabei natürlich nicht fehlen!  
Info unter: 02166-6151223  
**15 Uhr | Theater Krefeld**

### Die lustigen Weiber von Windsor

Shakespeare Festival. die theaterachse, Salzburg.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

### Livekunstbühne

Two and a half guitar (Alternative-Rock-Cover). Eintritt: 5 Euro  
**20 Uhr | Café Kultus**

## SO 21.06.

### GARTENFOKUS: Europas schönste Gärten

Erläutert werden Details zu den großformatigen Fotografien der aktuellen Ausstellung in den Obergeschossräumen des Hochschlosses. Treff-

punkt ist um 14 Uhr am Rosenturm in der Gartenpraxis (Dauer: ca. 1Std)  
**14 Uhr, Schloss Dyck, Jüchen**

### Die lustigen Weiber von Windsor

Shakespeare Festival. die theaterachse, Salzburg.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**15 & 20 Uhr | Globe Neuss**

### Arsen und Spitzenhäubchen

Ursprünglich ein Bühnenstück, das 1941 am Broadway mit großem Erfolg aufgeführt wurde. Im gleichen Jahr noch wurde es von Frank Capra verfilmt, mit Cary Grant als Mortimer. Ein unsterblicher Klassiker des schwarzen Humors – auf der Leinwand und der Bühne!  
Karten unter: 02166-6151115  
**16 Uhr | Theater Mönchengladbach**

### Das Geheimnis des Edwin Drood

Das fiktive Städtchen Cloisterham im viktorianischen England: Edwin Drood ist verschwunden. Am Morgen nach dem Weihnachtsessen bei seinem Oheim John Jasper fehlt jede Spur von dem jungen Mann. Wurde er ermordet?  
Karten unter: 02166-6151115  
**19.30 Uhr | Theater Krefeld**

## MO 22.06.

### Babysitterkurs für Jugendliche ab 14 Jahren

Schriftliche Anmeldung in der Kita, Fon 02181-62122  
**16.30 Uhr | Familienzentrum Südstadt, Grevenbroich**

### SOMMERNACHTSTRAUM!

Shakespeare Festival. Eine Shakespeare-Revue, Dominique Horwitz und die Lautton Compagnie Berlin.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

## DI 23.06.

### Feierabendtour „Löcher im Rasen“

adfc Grevenbroich.  
Info: Petra Müller (02182 17381)  
**18 Uhr | Markt Grevenbroich, Stadtmitte**

### Was ihr wollt

Eine Verwechslungskomödie über die Spielarten der Liebe, falsche Identitäten und seelische Verirrungen. In einer sonnigen Welt ohne Sorgen ist dennoch jede und jeder unglücklich und träumt unerfüllten Sehnsüchten hinterher.  
Karten unter: 02166-6151115  
**19.30 Uhr | Theater Krefeld**

### norway.today

Julie will sich umbringen. Aber sie will es nicht alleine tun. August hat den „Fake“ gründlich satt, das verlogene „voll im Leben stehen“. Aber angekommen auf dem 600 Meter hohen Felsplateau, das Julie als Reiseziel bestimmt hat, werden Julie und August ein ums andre Mal von der Wirklichkeit überrascht.  
Karten unter: 02166-6151115  
**20 Uhr | Theater Mönchengladbach**

**Shakespearetheater a cappella mit Gustav Peter Wöhler**

Und dem WDR Rundfunkchor. Shakespeare Festival.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

### MICHAEL MITTERMEIER

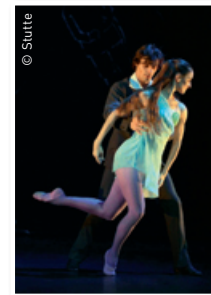
„Blackout“. Wenn alle Systeme versagen und alle Lichter ausgehen, dann hilft nur Humor. Und in finsternen Zeiten braucht man jemand, der den Weg leuchtet: Michael Mittermeier.  
Info: 02405 - 40860  
**20 Uhr | M.DEO.RHEIN.ERFT, Berghem**

## MI 24.06.

### „Blütenpracht & Pflgetipps - Parkleiter Führung“

Parkleiter Berthold Holzhöfer nimmt Sie mit auf Entdeckungsreise durch den Englischen Landschaftsgarten. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Rosenturm in der Gartenpraxis (Dauer: ca. 2 Std.)  
**14 Uhr, Schloss Dyck, Jüchen**

### Tangonacht plus... (UA)



Eine dramatische Dreiecksgeschichte um Liebe, Leidenschaft und Eifersucht: Eine Frau hat eine heimliche Liebesbeziehung mit dem Bruder ihres Ehemannes. Als der Ehemann diese Liaison entdeckt, kommt es zur Auseinandersetzung auf Leben und Tod.  
Karten: 02166-6151115  
**18 Uhr | Theater Krefeld**

### Kultus Songwriter Lounge

T.C. Elliot Appreciation Society (Modern Folk, Indie). Eintritt frei, Hutspenden willkommen.  
**20 Uhr | Café Kultus**

### Frankenstein

Ein Tanztheater-Projekt des Jugendclubs M'Gladbach. Mittels tänzerischer Ausdrucksformen und Pantomime sowie eigener Texte setzen sich die Jugendlichen in ihrem neuen Tanztheater-Projekt mit Fragen nach Macht, Moral und Mut auseinander.  
Tel.: 02166-6151115  
**20 Uhr | Theater Mönchengladbach**

## DO 25.06.

### Erkundungstour

adfc Grevenbroich.  
Ziel nach Vereinbarung.  
Peter Wimmer: 0173 - 289 2953  
**11 Uhr | Am Marktplatz, Grevenbroich Stadtmitte**

### Love's Labour's Lost

Mountview Productions, London. Shakespeare Festival.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

### Frankenstein

Ein Tanztheater-Projekt des Jugend-

clubs M'Gladbach. Mittels tänzerischer Ausdrucksformen und Pantomime sowie eigener Texte setzen sich die Jugendlichen in ihrem neuen Tanztheater-Projekt mit Fragen nach Macht, Moral und Mut auseinander.  
Tel.: 02166-6151115  
**20 Uhr | Theater Mönchengladbach**

## FR 26.06.

### Arsen und Spitzenhäubchen

Ursprünglich ein Bühnenstück, das 1941 am Broadway mit großem Erfolg aufgeführt wurde. Im gleichen Jahr noch wurde es von Frank Capra verfilmt, mit Cary Grant als Mortimer. Ein unsterblicher Klassiker des schwarzen Humors – auf der Leinwand und der Bühne!  
Karten unter: 02166-6151115  
**19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach**

### Love's Labour's Lost

Mountview Productions, London. Shakespeare Festival.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**20 Uhr | Globe Neuss**

### Frankenstein

Ein Tanztheater-Projekt des Jugendclubs M'Gladbach. Mittels tänzerischer Ausdrucksformen und Pantomime sowie eigener Texte setzen sich die Jugendlichen in ihrem neuen Tanztheater-Projekt mit Fragen nach Macht, Moral und Mut auseinander.  
Tel.: 02166-6151115  
**20 Uhr | Theater Mönchengladbach**

### KlassikNacht im Rosengarten

Eine sommerliche Stimmung, zündende Rhythmen und die mal schwungvoll, mal leidenschaftlich musizierende Deutsche Kammerakademie, dazu die amüsanten Plaudereien des Moderatoren Daniel Finkernagel.  
Der Eintritt ist wie immer frei.  
**21 Uhr | Rosengarten an der Stadthalle Neuss**

## SA 27.06.

### Love's Labour's Lost

Mountview Productions, London. Shakespeare Festival.  
Karten unter: 02131 - 526 99 99 9  
**15 & 20 Uhr | Globe Neuss**

### Was ihr wollt

Eine Verwechslungskomödie über die Spielarten der Liebe, falsche Identitäten und seelische Verirrungen. In einer sonnigen Welt ohne Sorgen ist dennoch jede und jeder unglücklich und träumt unerfüllten Sehnsüchten hinterher.  
Karten unter: 02166-6151115  
**18 Uhr | Theater Krefeld**

### Dycker Schlosskonzert – Open Air

Das EOS Kammerorchester Köln wird im Schlosshof die Besucher mit bekannten Werken der Mozart Dynastie erfreuen. Eine Veranstaltung der Freunde und Förderer von Schloss Dyck e.V. Karten (ja 30 Euro) unter Tel. 02182-8275505  
**20 Uhr | Schloss Dyck, Jüchen**

### norway.today

Julie will sich umbringen. Aber sie will es nicht alleine tun. August hat

den „Fake“ gründlich satt, das verlogene „voll im Leben stehen“. Aber angekommen auf dem 600 Meter hohen Felsplateau, das Julie als Reiseziel bestimmt hat, werden Julie und August ein ums andre Mal von der Wirklichkeit überrascht.  
Karten unter: 02166-6151115  
**20 Uhr | Theater Mönchengladbach**

## SO 28.06.

### KULTUS OPEN AIR 2015

Das Musikfestival zum Start in die Sommerferien. Verschiedene Bands bringen euch mit guter Musik und bester Stimmung in den Sommer. Mit Catalina Club, Betrayers of Babylon, Cloeey, Thorsten Powers und mehr...

Der Eintritt ist frei!

**19.30 Uhr | Café Kultus - Am Markt, Grevenbroich**

### Arsen und Spitzenhäubchen

Ursprünglich ein Bühnenstück, das 1941 am Broadway mit großem Erfolg aufgeführt wurde. Im gleichen Jahr noch wurde es von Frank Capra verfilmt, mit Cary Grant als Mortimer. Ein unsterblicher Klassiker des schwarzen Humors – auf der Leinwand und der Bühne!  
Karten unter: 02166-6151115  
**19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach**

### Wär' nur die Sehnsucht nicht so groß

Sehnsucht war auch ein großes Gefühl vieler Musiker und Autoren, die durch die Nazi-Diktatur verfolgt und ins Exil getrieben wurden. Paul Abraham, Emmerich Kálmán oder Oscar Straus gehörten zu den erfolgreichsten Komponisten des Unterhaltungstheaters, bevor ihre Werke durch die nationalsozialistische Kulturpolitik als „entartet“ von allen deutschen Bühnen verboten wurden.  
Karten unter: 02166-6151115  
**20 Uhr | Fabrik Heeder, Krefeld**

## MO 29.06.

### Radfahren

Ziel ist Schloss Wickrath. Tagestour über Giesenkirchen von dort entlang der Niers nach Wickrath.  
Info unter: 02181-213738  
**10 Uhr | Christuskirche Hartmannweg, Grevenbroich**

## DI 30.06.

### Ferienprogramm in Park und Gärten

Sommerspiele in Park und Gärten für Schulkinder ab 6 Jahren, jeweils dienstags bis freitags, 11 - 15 Uhr. Wetterfeste Kleidung und Verpflegung sind mitzubringen.  
Anmeldung: e.bongartz@stiftungsschloss-dyck.de  
**11 Uhr | Schloss Dyck, Jüchen**

### Feierabendtour in die „Gillgau“

adfc Grevenbroich.  
Maria Schneider: 02181 - 1244  
**18 Uhr | Markt Grevenbroich, Stadtmitte**

# Gutes Hören macht schön.

Leben mit allen Sinnen.



**Hörzentrum Lohmann**  
Ihr Spezialist für Hörsysteme in GV

Breite Str. 26 | Grevenbroich  
Tel. 02181. 21363-09  
info@hoerzentrum-lohmann.de



## AUSSTELLUNGEN

08.02. - 07.06.2015

### IN DER BAR ZUM KROKODIL. DIE SCHLAGERWELT DER ZWANZIGERJAHRE

Im Fokus steht die Welt des noch jungen „Schlagers“, der sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts von der Operette löst. Mehr noch als frühe Tonaufnahmen sicherten dabei Notenblätter diesem Genre das Überleben.

Info unter: 02133 53020

Kreismuseum Zons | Schloßstraße 1, 41541 Dormagen

23.04. - 05.07.2015

### APPARAT, MIT DEM EINE KARTOFFEL EINE ANDERE UMKREISEN KANN

Experiment einer elektro-akustischen Komposition in Erinnerung an Sigmar Polke. Im Rahmen der ensemblia 2015 schufen die Musiker Damo Suzuki und Jan St. Werner eine Klanginstallation mit 5 Hörstationen, die sukzessiv oder auch simultan erlebt werden kann.

Info-Tel.: 02161-252637

Städtisches Museum Abteiberg | Mönchengladbach

07.05. - 23.08.2015

### VON ERFT-MÜHLEN, MEHL UND TÄGLICHEM BROT



Über Jahrhunderte arbeiteten Getreide- und Ölmühlen am Erftufer. Allein auf dem heutigen Stadtgebiet sind sechs Mühlenstandorte belegt. Die Ausstellung greift die handwerklichen und wirtschaftlichen Aspekte, die Frage nach dem täglichen Brot, nach Erftregulierung und Wasserständen ebenso auf, wie den künstlerischen Niederschlag des Mühlen-Motivs.

Info: 02181-608653

Museum der Niederrheinischen Seele | Am Stadtpark, GV

17.05. - 07.06.2015

### ISABEL JENNRICH MALEREI

Öffnungszeiten: Sa. + So. 13 - 16 Uhr, Info: 02181-608653.

Versandhalle | Stadtparkinsel, 41515 Grevenbroich

19.05. - 27.09.2015

### MIT DEN IMPRESSIONISTEN ENTLANG DER SEINE

Der außergewöhnliche Parcours führt die Besucher entlang zahlreicher impressionistischer Meisterwerke und zeigt dabei, wie die Maler die Seine und deren Umgebung wahrnahmen.

Nähere Infos: 0221-22121119

Waltraf-Richartz-Museum | Obenmarspforten 40, Köln

22.05. - 21.06.2015

### ANNE BEHRENS. EINE WERKSCHAU ZUM 80. GEBURTSTAG

Ob es ihre originellen Scherenschnitte oder die durch das „Infor-

mel“ angeregten Arbeiten sind – der persönliche Stil der Künstlerin eröffnet immer wieder neue Eindrücke.

Infos unter: 02181-608653.

Versandhalle | Stadtparkinsel, 41515 Grevenbroich

30.05. - 01.11.2015

### BERNARD SCHULTZE. ZUM HUNDERTSTEN GEBURTSTAG

Bernard Schultze (1915–2005) war ein führender Protagonist der gestisch-abstrakten Malerei und bis ins hohe Alter enorm produktiv. Er schuf farbin intensive, detailreiche Gemälde, Zeichnungen und Reliefs.

Info: 0221-22126165

Museum Ludwig | Heinrich-Böll-Platz, 50667 Köln

31.05. - 06.09.2015

### EIN BILD IST NICHT GENUG – DER KUNSTVERLAG A. FELGNER

Im Jahr 1844 wird in Berlin die Kunstverlagshandlung und Lithographische Anstalt A. Felgner gegründet. Das Programm des Verlags umfasst Lithografien, Ölfarben drucke, Reliefs und Buntdrucke. In der Ausstellung wird eine Aus-

wahl der herausragendsten Objekte gezeigt.

Infos: 02131-904141

Feld-Haus-Museum für Populäre Druckgrafik | Berger Weg 5, 41472 Neuss

31.05. - 28.06.2015

### MICHAEL FRIEDRICH - TURNTABLES



In seiner Ausstellung TURNTABLES lädt Michael Friedrich ein, Dreh- und Angelpunkte zu suchen und einen „springenden Punkt“ einzunehmen. Er zeigt Farb- und Fotoarbeiten, Poeme und klingende Objekte.

Öffnungszeiten: freitags zwischen 18 und 20 Uhr, telefonisch andere Besuchstermine

vereinbar.

Ausstellungsöffnung: Sonntag, 31. Mai um 12 Uhr. Info unter: 0221-22126165

Galerie JUDITH DIELÄMMER | Königstraße 21, 41515 Grevenbroich

28.06. - 19.07.2015

### MATTHIAS HINTZ „PAPPELMÄNNER“

Anlässlich des Projektes „20 Jahre Landesgartenschau“ präsentiert der renommierte Grevenbroicher Künstler Matthias Hintz seine „Pappel-männer“ im Außengelände auf der Apfelwiese und als Miniaturen in der Versandhalle zum Verkauf. Grafiken und neue Objekte.

Öffnungszeiten: Do., Sa. und So. von 13-16 Uhr. Eintritt frei!

Ausstellungsöffnung am 28. Juni um 12 Uhr

Apfelwiese und Versandhalle Stadtparkinsel | 41515 Grevenbroich

Termine bekannt geben: Tel. 02181.705139-13, Fax 02181. 2129900 oder eine e-Mail an: [termine@stattblatt.de](mailto:termine@stattblatt.de)



## GREVENBROICHER KULTUR-NEWS



Di. 02. Juni, 15 Uhr

### VORLESEN UND BASTELN

Thema: Indianer. Für Kinder ab 5 Jahre. Die Veranstaltungsreihe zur Leseförderung in der Stadtbücherei. Der Eintritt ist frei, Spenden für Bastelmaterial sind willkommen. Kinder, die an den Veranstaltungen teilnehmen möchten, sollten in der Stadtbücherei oder telefonisch unter 02181-608644 angemeldet werden.

Stadtbücherei | Stadtparkinsel

Mi. 03. Juni, 20 Uhr

### RETRO-SOUND: SCARLETT ANDREWS UND CHRISTIAN CHRISTL

Vaudeville Blues und Boogie Woogie. Songs von Marilyn Monroe, Shirley Bassey, Bessie Smith. Eintritt: 14 Euro. Tel.: 02181-608656

Villa Erckens | Am Stadtpark

So. 07. Juni, 15 Uhr

### ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

### DURCH DIE DAUERAUSSTELLUNG

Eintritt: 6 Euro, Anmeldung/Info: 02181-608656

Villa Erckens | Am Stadtpark

Mi. 10. Juni, 20 Uhr

### CHANSONS: „EINE HOMMAGE AN LÉO FERRÉ“

Rainer Scharenberg, begleitet von Henning Beckmann und Wolfgang Proppe, singt nun eigene Übersetzungen und stellt seinem Publikum den faszinierenden Poeten, Musiker und Anarchisten Léo Ferré vor. In Frankreich überaus populär, gilt Ferré hierzulande als Geheimtipp. Eintritt: 10 Euro, Anmeldung/Info: 02181-608656

Villa Erckens | Am Stadtpark

Do. 11. Juni, 15 Uhr

### BILDERBUCHZWERGE

Attraktive und spannende Bilderbücher wecken bei den kleinen Besu-

chern (0 – 3 Jahre) die Lust auf Bücher, während die Eltern das Medienangebot der Stadtbücherei entdecken.

Eintritt: frei!

Spenden für den Förderverein willkommen. Tel.: 02181-608643

Stadtbücherei | Stadtparkinsel

Do. 11. Juni, 18 Uhr

### LESELUST

Interessierte Bücherfreunde treffen sich um Leseerfahrungen und Anregungen auszutauschen. Das Thema wird bei jedem Treffen für das nächste Mal besprochen. Anmeldung nicht erforderlich.

Eintritt: frei!

Spenden für den Förderverein willkommen. Tel.: 02181-608643

Stadtbücherei | Stadtparkinsel

Fr. 12. Juni, 20 Uhr

### CROSSWIND IRISH FOLK

Weltmusik am Niederrhein. Mit musikalischem Talent, ausgefeilten Arrangements und beeindruckender Bühnenpräsenz touren die vier

Musiker seit 2012 durch Deutschland, wo sie regelmäßig ausverkaufte Konzertsäle vorfinden und ein begeistertes Publikum zurücklassen.

Eintritt: 10 Euro, Anmeldung/Info: 02181-608656

Villa Erckens | Am Stadtpark

Mi. 17. Juni, 20 Uhr

### „3. PUBLIC SINGING“ MIT JOHANNES BRAND

Johannes Brand singt zum dritten Mal mit dem Publikum in der Villa Erckens Evergreens, Pophits und Lieder.

Eintritt: 8 Euro, Anmeldung/Info: 02181-608656

Villa Erckens | Am Stadtpark

Mi. 17. Juni, 12-15 Uhr

### ARBEITSPLATZ KUNST

Musterausstellung zur kreisweiten Aktion „Arbeitsplatz Kunst“ mit ca. 20 Künstlern aus Grevenbroich. Ausstellungsdauer: 17. – 21.06.2015. Täglich von 12 – 15 Uhr geöffnet. Tel.: 02181-608657

Stadtbücherei | Stadtparkinsel

Do. 18. Juni, 16 Uhr

### BILDERBUCHKINO IN DER STADTBÜCHEREI

Zwei Vorstellungen zum Thema „Ferien und Urlaub“. Für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt frei, Info unter: 02181-608643

Stadtbücherei | Stadtparkinsel

So. 21. Juni, 14 Uhr

### ERFTMÜHLENTOUR

Im Rahmen der Ausstellung „Erftmühlen“ bietet das Museum eine geführte Radtour zu Mühlenstandorten im Stadtgebiet an. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Kosten: 6 Euro. Dauer: ca. 3 1/2 Std. Anmeldung/Info: 02181-608656

Villa Erckens | Am Stadtpark

So. 21. Juni, 15 Uhr

### ÖFFENTLICHE FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

Von Erft-Mühlen, Mehl und täglichem Brot. Die Ausstellung greift die handwerklichen und wirtschaftlichen Aspekte, die Frage nach dem täglichen Brot, nach Erftregulierung und Wasserständen ebenso auf, wie den künstlerischen Niederschlag des Mühlen-Motivs.

Eintritt: 6 Euro, Anmeldung/Info: 02181-608656

Villa Erckens | Am Stadtpark

Di. 23. Juni, 10 Uhr

### START DES SOMMERLESECLUBS 2015

Wer nach den Sommerferien die 5. Klasse besucht kann dabei sein und sich in der Stadtbücherei oder unter [www.SommerLeseClub.de](http://www.SommerLeseClub.de) anmelden. Wer dann in den Sommerferien mindestens drei aus einer Auswahl nagelneuer Bücher liest, bekommt ein Zertifikat zur Vorlage in der Schule und die Einladung zur Abschlussparty mit großer Tombola, Pizza, Getränken und Musik. Info: 02181-608643

Stadtbücherei | Stadtparkinsel

# Das Shopping- und Freizeitcenter in Grevenbroich

## Was findet vom 6. bis 20. Juni im Montanushof statt?



Wir gratulieren dem Gewinner aus dem letzten Monat:  
FRAU H. BECKER AUS GREVENBROICH

+++ Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir einen 50-EURO-EINKAUFSGUTSCHEIN +++

Senden Sie Ihre Lösung an:  
Montanushof Centermanagement  
Stichwort: Kreuzworträtsel  
Ostwall 31 - 41515 Grevenbroich  
Oder an der Info abgeben!



Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bei zu vielen Einsendungen entscheidet das Los. Mitarbeiter vom Montanushof und deren Angehörige dürfen leider nicht teilnehmen. Einsendeschluss ist der 15.06.2015. Der Gewinner wird im nächsten Stadtblatt veröffentlicht.

unermesslich (groß)	Passahbrot der Juden	Anhänger des Maoismus	Staat im SO der USA	sehr enthalten lebender Mensch	Karnevalsruf in Mainz	Lachsfisch d. norddt. Seen	tragbarer CD-Player	einst das Maß des Luftdrucks	rote Gemüsesfrucht	Brauch, Brauchtum	alte Schreibweise Gämse	einfarbig, monochrom	Heimatstadt von Elvis Presley
				Mannschaft, Arbeitsgruppe						6	möhrenförm. Wurzel, Zauberwurzel		1
Abk. für am angegebenen Ort			2			Abk. Aktiengesetz							
große Pforte, Portal		unanastbar, verboten		Postanschrift, Wohnanschrift	poetisch für Adler								
ugs. für sehr viele		Grüne mir realpolitischen Positionen				Abk. Arbeitsbeschaffungsmaßnahme				5	schwerbewaffnete Reiter im MA	Abk. für Cent	
		7	Vorn. v. Italo Western Star Spencer	kleine, schmale Treppe	Wenduruf beim Segeln								
Minister im islam. Land	iranische Universitätsstadt			herumbeißen, knabbern									
Brooke, die Ex-Frau von Andre Agassi	spontaner Ausruf des Erstaunens	feuchte Niederung		Kohleprodukt									
			11	kl. gepresster Zylinder			frz. quer gestreift						
Gegenteil von aus		engl. Wort für Helfen		ein Limonaden-Cola-Gemisch				Name des Apple-Players				Gegenteil von Tadel	12
Europäischer Fußball-Cup (Abk.)	elektron. Stabilitätssystem (Abk.)	chem. Kürzel für Eisen(II)oxid		Messung der Hirnströme (Abk.)		mediterrane Baum						engl. Wort für entkommen	
			spanische Form von Irene	Streichinstrument		heimische Birkengewächse	Forstungsraum	ugs. für Versager					
serienmäßig; in Reihen	8				ehem. Adelstitel						Modestil der Kulturen ferner Länder	Ort westl. von Oldenburg	Wahlübung im Sport
				Abk. Body-Mass-Index	Abk. Abonnement		Angriff, Offensive						
Heinrich, Autor (Feuerzangenbowle)	Abk. Außenwirtschaft	Top-Level-Domain Deutschland	Kulturlandschaft bei Dresden				Büstenhalter, Abk.				Vorn. von Beatle McCartney		
med. Drüsenanschwellung						Baustoffmischung mit Zement					Heldengedichte		
Hauptstern des Sternbildes Leier				Piktogramm in der EDV			laichreiche Fischweibchen						



KONZERTE  
2015



Schloss Paffendorf  
Burggasse | 50126 Bergheim  
info@schlosspaffendorf.de  
www.schlosspaffendorf.de



**31.5.**

11:00 - 13:00 **WOODHOUSE**  
15:00 - 17:00 **Oldie-Boys**

**7.6.**

11:00 - 13:00 **Blue Groove Band**  
15:00 - 17:00 **MGV Quartettverein  
1930 Königshoven e.V.**

**21.6.**

11:00 - 13:00 **HPT-Jazzverein**  
15:00 - 17:00 **Mr. Tottler**

**5.7.**

11:00 - 13:00 **Redhouse Jazzband**  
15:00 - 17:00 **Trust Rock & Blues**

**19.7.**

11:00 - 13:00 **Schautermann  
Tillies Jazzband**  
15:00 - 17:00 **Rosita  
„Die Kölsche Nachtigall“**

**2.8.**

11:00 - 13:00 **Jazzprix Quartett**  
15:00 - 17:00 **Dieter Kirchenbauer  
„Soloprogramm“**

**23.8.**

11:00 - 13:00 **JazzKonfekt**  
15:00 - 17:00 **Alpcologne  
Kinderkonzert**

**6.9.**

11:00 - 13:00 **JAZZ oder NIE**  
15:00 - 17:00 **Akustik Live  
Stefan Thielen**

Kurzfristige Programmänderungen  
vorbehalten!





# Mobau Erft Bauzentrum

Mobau Erft Bauzentrum GmbH & Co. KG, Adolf-Silberberg-Str. 22, 50181 Bedburg  
Tel.: (02272) 9108-0, E-Mail: mobau@erft.i-m.de, www.mobau-erft.de  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00-19.00 Uhr, Sa. 7.30-16.00 Uhr



Ihr Partner für **Bauen, Modernisieren und schöner leben!**

Über 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche

Fenster, Türen & Tore · Parkett & Laminat · Fliesen & Sanitär · Baumarkt · Gartencenter · Garten- & Landschaftsbau · Baustoffe



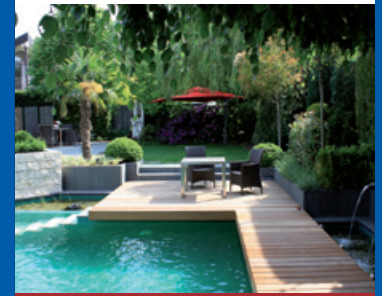
## neues Feeling in Strick Kettler Arenga

### Individuelle GARTENGESTALTUNG



Mit Steinen erhält Ihr Garten durch Wege, Plätze, Mauern und Treppen ein unverwechselbares Gesicht.

### Ihre WOHLFÜHLOASE



Lassen Sie sich in unserer Ausstellung von Brunnen, Palisaden, Mauersystemen, Sichtschutzzäunen und vielem mehr beflügeln.



## Kettler Forma anthrazit

### Mit Leichtigkeit durch den Sommer!



Schaffen Sie sich Ihren ganz persönlichen Platz an der Sonne. Wir haben alles, was Sie dazu benötigen. Besuchen Sie uns!



**KETTLER**  
FREIZEITMÖBEL  
PREMIUM-PARTNER  
ERFT MOBIL LIFE  
PREMIUM-PARTNER  
MAGAZIN FÜR GARTEN  
2015